



NACHHALTIGKEITSBERICHT

2024

WELTOFFEN. KOMPETENT. INNOVATIV. FAMILIÄR.

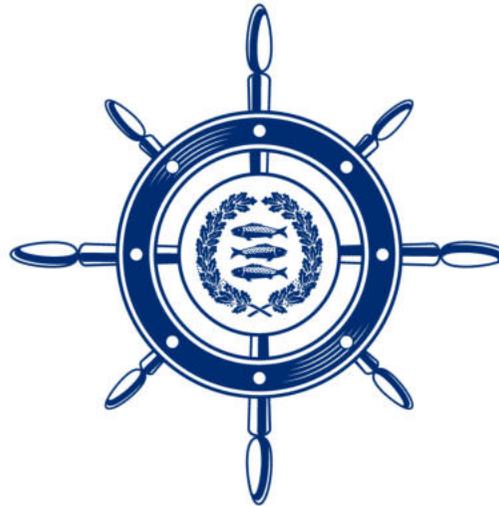
WELTOFFEN. **KOMPETENT.** INNOVATIV. FAMILIÄR.

WELTOFFEN. KOMPETENT. **INNOVATIV.** FAMILIÄR.

WELTOFFEN. KOMPETENT. INNOVATIV. **FAMILIÄR.**

WELTOFFEN

Bei uns sind alle willkommen!



INNOVATIV

Wir fördern Unternehmergeist!



KOMPETENT

Wir sind Experten auf unserem Gebiet!



FAMILIÄR

Wir leben Familienunternehmen!



**WIR LEBEN UNSERE SOZIALEN UND ÖKOLOGISCHEN WERTE
VERANKERT IN DER KULTUR UNSERER WELTWEIT TÄTIGEN,
FAMILIENGEFÜHRTEN UNTERNEHMENSGRUPPE.**



Fritz von der Schulenburg
Geschäftsführender Gesellschafter der Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe

INHALTSVERZEICHNIS

WAS SIE IN DIESEM BERICHT ERWARTET

1.	ÜBER DIESEN BERICHT	6	7.	UNSERE GESELLSCHAFTLICHE AUSRICHTUNG	44
2.	VORWORT	8	8.	UNSERE STRATEGISCHE UNTERNEHMENSSTEUERUNG	56
3.	ÜBER UNS	10	9.	UNSER BLICK IN DIE ZUKUNFT	66
4.	UNSERE ZIELE UND STRATEGIE	20	10.	QUELLENVERZEICHNIS	68
5.	UNSERE MEILENSTEINE 2024	22	11.	IMPRESSUM	69
6.	UNSERE ÖKOLOGISCHE VERANTWORTUNG	30			

ÜBER DIESEN BERICHT

Nachhaltigkeitsberichterstattung 2024 – unser Weg und Anspruch

Bereits zum sechsten Mal in Folge geben wir – die Jebesen & Jessen Hamburg Gruppe – mit unserem Nachhaltigkeitsbericht einen umfassenden Einblick in unsere Werte, Ziele und unser Selbstverständnis als verantwortungsvolles Unternehmen. Auch für das Geschäftsjahr 2024 haben wir uns entschieden, freiwillig und transparent über unsere Aktivitäten in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung zu berichten.

Nachhaltigkeit ist für uns ein fester Bestandteil unseres Handelns. Wir betrachten wirtschaftliche, ökologische und soziale Aspekte ganzheitlich – und richten unser unternehmerisches Handeln konsequent daran aus. Als weltweit agierender Dienstleister tragen wir Verantwortung: gegenüber unseren Mitarbeitenden, unseren Partnern entlang der Lieferkette, unseren Kunden und den Gesellschaften, in denen wir tätig sind.

BERICHTSAUFBAU

Der vorliegende Bericht folgt der bewährten Struktur entlang der drei Dimensionen „E“ (Environment), „S“ (Social) und „G“ (Governance), die sich in den Kapiteln zur ökologischen Verantwortung, gesellschaftlichen Ausrichtung und strategischer Unternehmenssteuerung widerspiegeln.

Im vergangenen Nachhaltigkeitsbericht haben wir bereits über die bevorstehenden Anforderungen der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) informiert und uns intensiv auf deren Umsetzung vorbereitet. Als Teil dieser Vorbereitung haben wir im Jahr 2024 eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt. Auch wenn unsere Berichtspflicht im Zuge des derzeit laufenden Omnibus-Verfahrens voraussichtlich entfällt, bestehen bislang keine endgültigen Beschlüsse.

Demnach handelt es sich weiterhin um Entwürfe. Eine finale Entscheidung wird nicht vor Ende 2025 erwartet.

Fest steht lediglich, dass ein Aufschub der Anwendung um zwei Jahre vorgesehen ist. Dennoch haben wir uns entschieden, freiwillig nach dem VSME-Standard (Voluntary Sustainability Reporting Standard for non-listed SMEs) zu berichten. Die im Zuge der CSRD-Vorbereitung erarbeitete doppelte Wesentlichkeitsanalyse dient uns dabei weiterhin als solide Grundlage. Besonders hervorzuheben ist, dass wir die einzelnen Schritte der doppelten Wesentlichkeitsanalyse – einschließlich der Auswahl des Berichtsrahmens und der Abgrenzung der Wertschöpfungsketten – laufend und eng mit unserem Wirtschaftsprüfer abgestimmt haben. Diese enge Zusammenarbeit stellt sicher, dass unsere Methodik sowohl inhaltlich fundiert als auch prüfungssicher ist und den regulatorischen Anforderungen standhält.

Unsere erste VSME-konforme Berichterstattung wird im Jahr 2026 über das Geschäftsjahr 2025 erfolgen.

Zukünftig unterscheiden wir zwischen einer Nachhaltigkeitserklärung nach VSME-Standard und einem Nachhaltigkeitsbericht. Die Nachhaltigkeitserklärung stellt eine strukturierte und standardisierte Offenlegung wesentlicher Nachhaltigkeitsthemen dar, basierend auf den Ergebnissen der doppelten Wesentlichkeitsanalyse.



Sie folgt einem klar definierten Format und dient insbesondere der Vergleichbarkeit und Transparenz gegenüber externen Stakeholdern. Der Nachhaltigkeitsbericht hingegen bietet ergänzend Raum für eine umfassendere und individuelle Darstellung unserer Nachhaltigkeitsstrategie, konkreter Maßnahmen sowie weiterführender Inhalte, die für unser Unternehmen und unsere Stakeholder von Bedeutung sind.

BERICHTSUMFANG

In diesem Bericht werden alle Tochtergesellschaften, die unter der Jebsen & Jessen (GmbH & Co.) KG agieren, berücksichtigt. Unsere Tochterfirma aus Buchholz, die Brands Fashion GmbH, veröffentlicht zudem einen separaten Bericht. Diesen können Sie auf ihrer Webseite über den QR-Code abrufen.



SCAN ME

Nachhaltigkeitsbericht Brands Fashion 2024

Alle Aussagen in diesem Bericht basieren auf Annahmen oder Tatsachen, die zum Zeitpunkt der Berichtserstellung gültig sind. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund von Unsicherheiten von den getroffenen Hypothesen abweichen. Der Bericht wurde keiner externen Prüfung unterzogen, durchlief jedoch interne Abstimmungskanäle. Dieser Nachhaltigkeitsbericht enthält zum Teil auch Einschätzungen über die künftige Entwicklung der Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe. Die Annahmen wurden sorgfältig und auf Grundlage verschiedener Analysen getätigt, unterliegen jedoch trotzdem Unsicherheiten. Vorhersagen enthalten demnach immer ein Risiko, das wir jedoch so gering wie möglich halten. Wir tätigen Aussagen zu geplanten Zielen, zu deren Einhaltung wir uns zwar nicht verpflichten, deren Verfolgung für uns jedoch eine hohe Priorität hat.

VERÖFFENTLICHUNG DES BERICHTS

Dieser Bericht wird sowohl in elektronischer als auch in gedruckter Form in den Sprachen Englisch und Deutsch veröffentlicht. Zum Download scannen Sie bitte den QR-Code, der Sie zum Bericht führt.



SCAN ME

Nachhaltigkeitsbericht Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe

ANMERKUNGEN ZUM BERICHT

Die Jebsen & Jessen (GmbH & Co.) KG wird im Bericht als „wir“, „Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe“, „Jebsen & Jessen“, „Holding“ oder „Gruppe“ bezeichnet. Die Ansprache erfolgt aus Gründen der Lesbarkeit überwiegend in neutraler Form. Sofern das generische Maskulinum angewandt wird, beziehen sich die Angaben nichtdestotrotz auf Angehörige aller Geschlechter.



FEEDBACK

Ihr Feedback ist uns wichtig, um uns und unser Nachhaltigkeitsmanagement stetig zu verbessern. Bei Fragen zur Berichtsmethode oder den dargestellten Inhalten kontaktieren Sie gern unser ESG-Management:

ESG@jebsen-jessen.de

Jegliche Korrespondenz wird streng vertraulich behandelt. Wir freuen uns über Ihre Fragen und Anmerkungen zu unserem Nachhaltigkeitsbericht 2024.



LIEBE GESCHÄFTSPARTNER UND FREUNDE DER JEBSEN & JESSEN HAMBURG GRUPPE,

Bereits zum sechsten Mal geben wir – die Jebesen & Jessen Hamburg Gruppe – mit unserem jährlichen Nachhaltigkeitsbericht einen umfassenden Einblick in unsere Werte, Ziele und auch unser Selbstverständnis als verantwortungsvolles Unternehmen. Mit dieser Auflage berichten wir über die Geschäfte der Jebesen & Jessen Hamburg Gruppe im Jahr 2024.

Wir tun dies unter Berücksichtigung der sich verändernden und weiterentwickelnden gesetzlichen ESG-Berichtspflichten, weshalb die ökologischen Aspekte zunehmend mehr im Vordergrund unseres Berichtes stehen. Für uns bleibt aber auch die Motivation, unverändert auch über unsere ökonomischen und sozialen Ziele zu sprechen, sowie unser unternehmerisches Handeln stets in einer ausgewogenen Balance mit der Unternehmenskultur, unseren Werten und dem Engagement unserer Mitarbeitenden zu wissen.

Die politischen, geopolitischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, in denen Unternehmen sich heute behaupten müssen, sind seit einer Reihe von Jahren sehr herausfordernd. Auch nach einem Regierungswechsel in Deutschland tut sich die Politik schwer, im Schulterschluss mit der Wirtschaft neue weitgreifende Wachstumsimpulse zu setzen. Aber zu Unternehmertum gehört stets positives Denken und Optimismus, und wenn man dies tut, sehen wir erste Anzeichen für einen Aufbruch in die richtige Richtung. Wir vertrauen dabei darauf, dass im globalen Wettbewerb Handelshemmnisse vermieden und ausreichend gezielte Wirtschaftsförderung betrieben werden kann.

Wir blicken trotz schwieriger Rahmenbedingungen bei Jepsen & Jessen auf ein solides und erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 zurück. Das verdanken wir einerseits unserer guten, diversifizierten, und über Jahrzehnte gewachsenen Geschäftsstruktur, und andererseits mindestens gleichbedeutend dem außergewöhnlichen Engagement, Fachkenntnis und generationsübergreifende Teamarbeit unserer Mitarbeitenden, Kollegen und Kolleginnen.

Ein wichtiger Meilenstein in der jüngeren Geschichte der Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe fällt außerdem in das Jahr 2024: Der Umzug in das neue Bürogebäude am Rödingsmarkt 16!

Ein lichtdurchflutetes, modernes Bürogebäude, mit neuen Arbeitswelten, unserem gelungenen JJBistro als Mitarbeiter-Cafeteria, einer Dachterrasse mit Blick über die Stadt und den Hafen, und insgesamt einer verbesserten Kommunikation erfreut alle Mitarbeitenden täglich, und macht uns stolz darauf Teil der Jepsen & Jessen Hamburg Family Enterprise zu sein. Hier ist nicht nur jeder Mitarbeitende, sondern ebenso jeder Geschäftspartner und Freund stets ein gerngesehener Gast.

Wir leben unsere sozialen und ökologischen Werte verankert in der Kultur unserer weltweit tätigen, familiengeführten Unternehmensgruppe. Dafür, dass uns dies bis heute so gut gelingt, bedanke ich mich bei allen Kollegen und Kolleginnen, die in besonderer Weise dazu beigetragen haben, unserer vielseitigen Verantwortung als Unternehmen auch in diesem Jahr wieder gerecht zu werden.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre unseres Nachhaltigkeitsberichts 2024.



Fritz von der Schulenburg

Geschäftsführender Gesellschafter der Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe



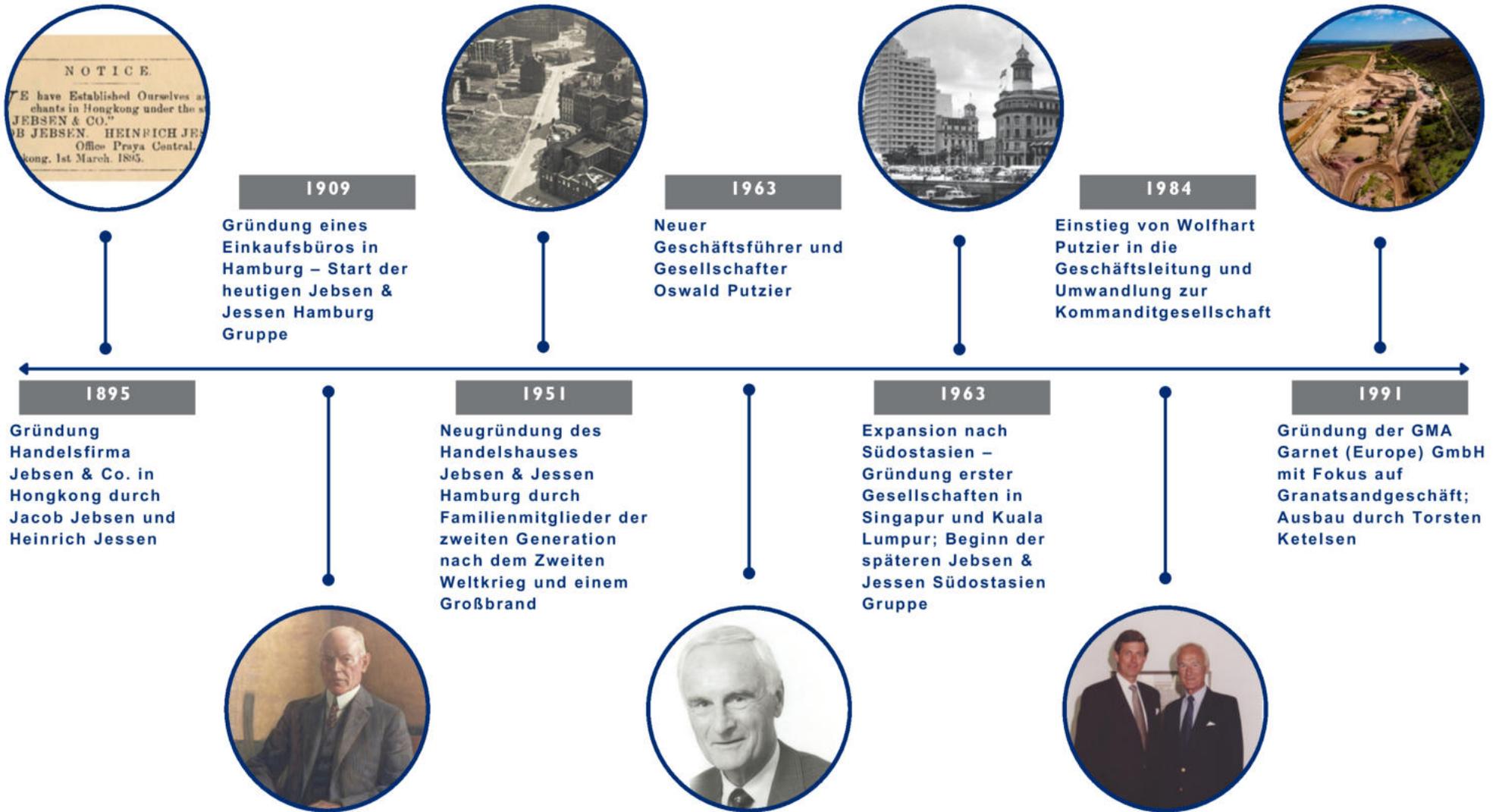


ÜBER UNS

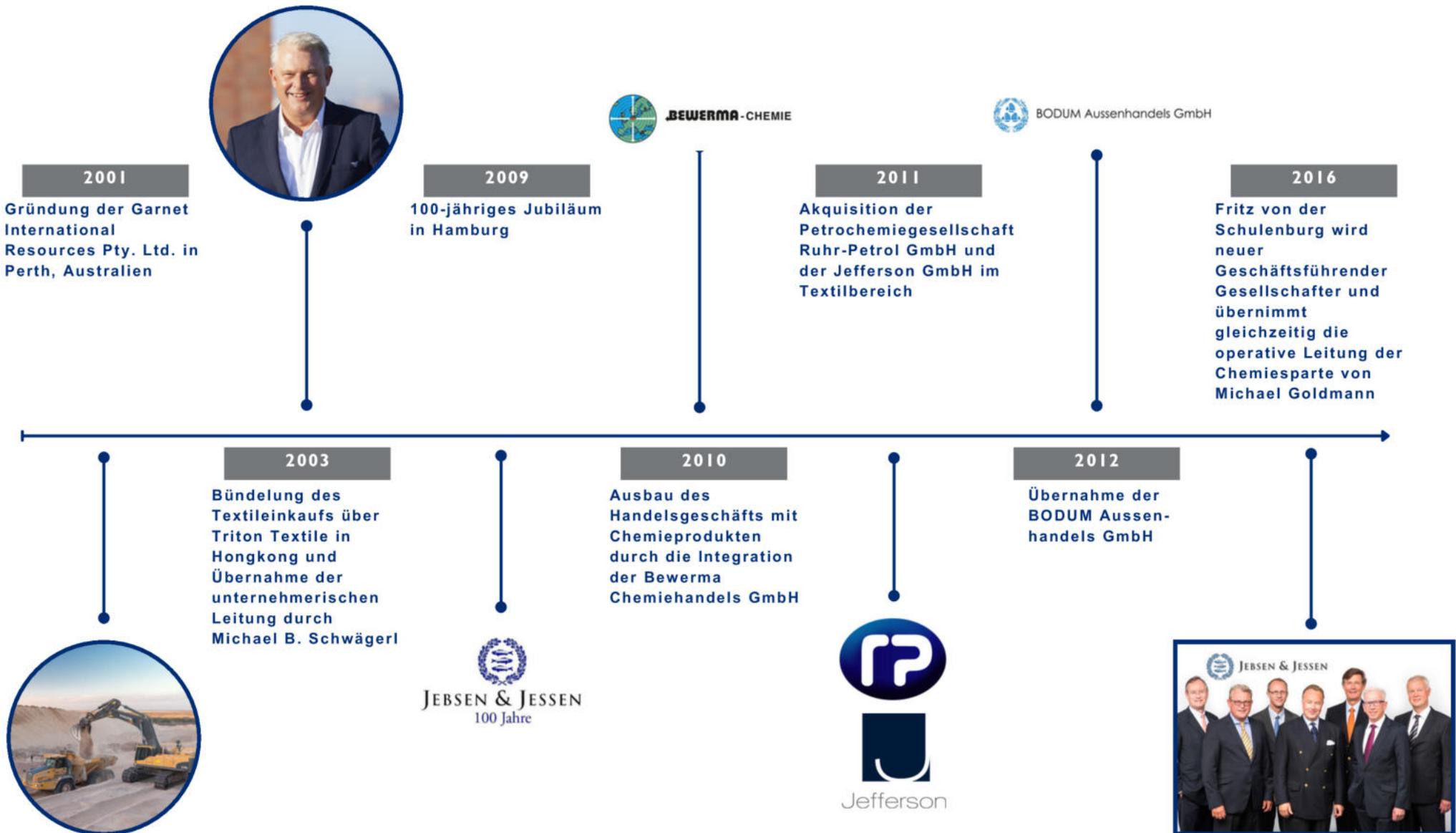
Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe: Über 115 Jahre
Unternehmenskultur und Innovation im Wandel der Zeit

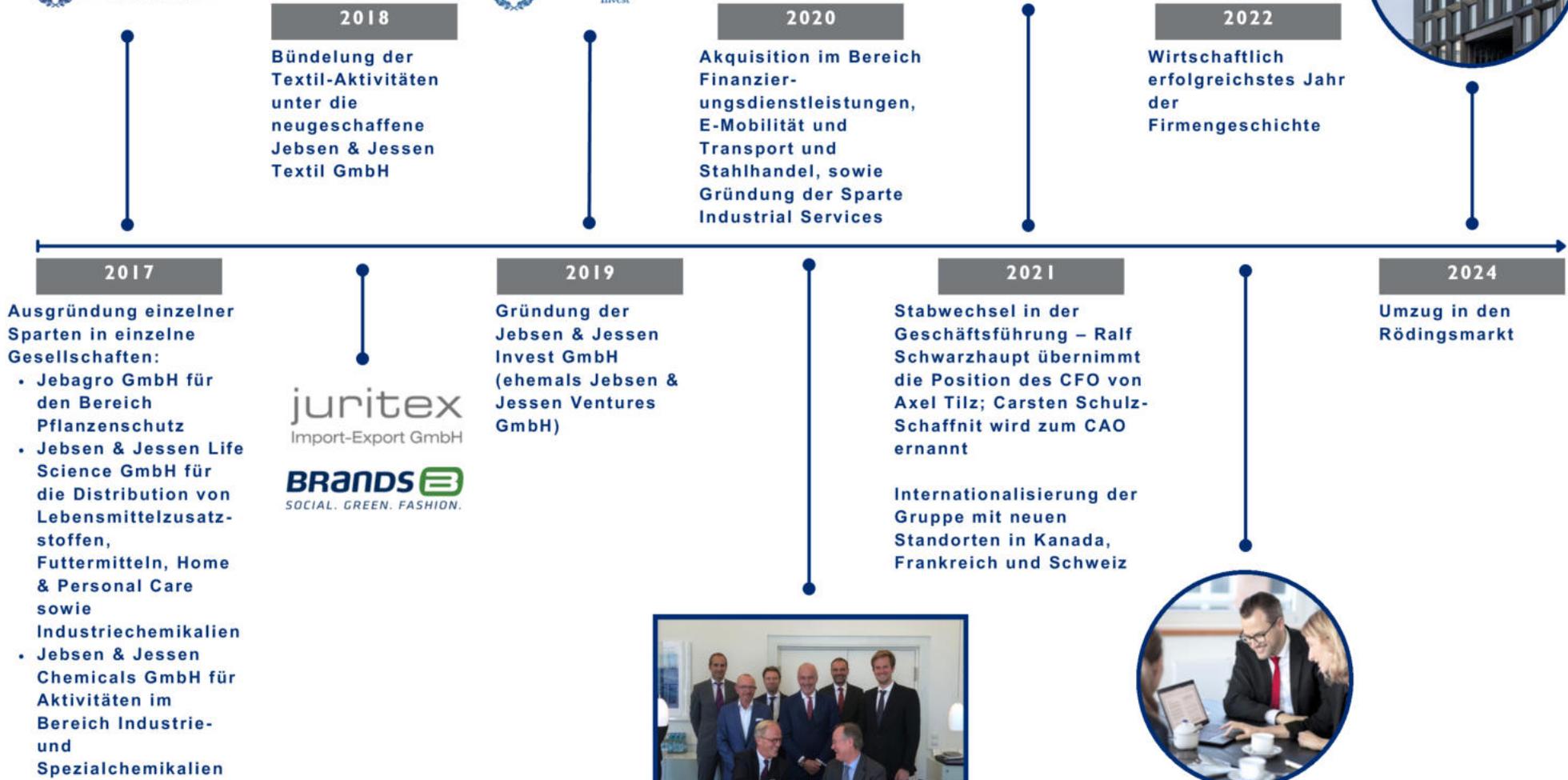
Die Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe blickt auf eine über 115-jährige Geschichte zurück – von ihren Anfängen als traditionelles, familiengeführtes Handelshaus bis hin zu ihrer heutigen Position als internationales Distributions- und Dienstleistungsunternehmen. Unsere Unternehmenskultur ist geprägt von den Werten „**weltoffen**“, „**kompetent**“, „**innovativ**“ und „**familiär**“. Dabei ist unser Handeln von unternehmerischem Denken getragen – der Fähigkeit zur stetigen Anpassung an sich wandelnde Geschäftsmodelle und der Dynamik globaler Märkte.

DIE MEILENSTEINE DER UNTERNEHMENSGESCHICHTE (1909–2025)*



*Auf unserer Website finden Sie einen detaillierten und interaktiven Zeitstrahl unserer Historie: <https://www.jepsen-jessen.de/unternehmen/interaktive-unternehmensgeschichte/>





2017

Ausgründung einzelner Sparten in einzelne Gesellschaften:

- Jebagro GmbH für den Bereich Pflanzenschutz
- Jebesen & Jessen Life Science GmbH für die Distribution von Lebensmittelzusatzstoffen, Futtermitteln, Home & Personal Care sowie Industriechemikalien
- Jebesen & Jessen Chemicals GmbH für Aktivitäten im Bereich Industrie- und Spezialchemikalien



2018

Bündelung der Textil-Aktivitäten unter die neugeschaffene Jebesen & Jessen Textil GmbH

2019

Gründung der Jebesen & Jessen Invest GmbH (ehemals Jebesen & Jessen Ventures GmbH)

2020

Akquisition im Bereich Finanzierungsleistungen, E-Mobilität und Transport und Stahlhandel, sowie Gründung der Sparte Industrial Services

2021

Stabwechsel in der Geschäftsführung – Ralf Schwarzhaupt übernimmt die Position des CFO von Axel Tiltz; Carsten Schulz-Schaffnit wird zum CAO ernannt

Internationalisierung der Gruppe mit neuen Standorten in Kanada, Frankreich und Schweiz

2022

Wirtschaftlich erfolgreichstes Jahr der Firmengeschichte

2024

Umzug in den Rödingsmarkt

Als international tätige, familiengeführte Unternehmensgruppe verfolgen wir gemeinsam das Ziel, wirtschaftlichen Erfolg verantwortungsvoll und nachhaltig zu gestalten. Dabei ist uns bewusst: Langfristiger Erfolg basiert auf ethischer Unternehmensführung, partnerschaftlichem Miteinander und engagierten und loyalen Mitarbeitenden.

Im Zentrum unserer strategischen Ausrichtung stehen nachhaltiges Wachstum, digitale Transformation, Prozessoptimierung sowie die kontinuierliche Förderung unserer Mitarbeitenden – sie sind die treibende Kraft hinter unserem Erfolg. Unsere Geschäftsstrategie basiert auf klaren ethischen Grundsätzen und einer dezentralen Struktur, die schnelle Entscheidungen und schlanke Prozesse ermöglicht. So schaffen wir Raum für Innovation, Agilität und partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Die Jebsen & Jessen (GmbH & Co.) KG mit Hauptsitz in Hamburg ist Teil der **Jebsen & Jessen Family Enterprise Group**, die zudem aus der **Jebsen & Co. Ltd. (Hauptsitz: Hongkong)** und der **Jebsen & Jessen Pte Ltd. (Hauptsitz: Singapur)** besteht.

Die Jebsen & Jessen Family Enterprise Group wird in der dritten Unternehmergeneration von **Hans Michal Jebsen, Chairman der Jebsen & Co. Ltd. in Hongkong und China** und **Heinrich Jessen, Chairman der Jebsen & Jessen Pte Ltd. in Singapur** und Südostasien geführt. Beide Herren sind gleichzeitig Hauptgesellschafter der Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe.



SCAN ME

Website Jebsen & Jessen Family Enterprise Group



Als Hamburger Mittelstand legen wir großen Wert auf effiziente Strukturen und schnelle Entscheidungsprozesse, die durch unsere dezentrale Organisationsweise gewährleistet werden. Dabei verfolgen wir gemeinsam strategische Ziele.

Die Gesamtverantwortung für die Unternehmensgruppe liegt bei **Fritz von der Schulenburg, geschäftsführender Gesellschafter und CEO**. Er übernimmt zudem die operative Leitung der Geschäftsbereiche Trading Solutions, Granatsand und Textil.

Ralf Schwarzhaupt bekleidet die Position des **CFO** und führt als **CEO** den operativen Bereich Industrial Services.

Carsten Schulz-Schaffnit verantwortet als **Chief Administrative Director (CAD)** die administrativen Bereiche der Hamburger Gruppe und ist ebenfalls Teil der Geschäftsführung. Gemeinsam mit den Geschäftsführern, Bereichsleitern und allen Mitarbeitenden stehen wir für eine international ausgerichtete, familiengeführte Unternehmenskultur und arbeiten Hand in Hand für den Erfolg unseres Unternehmens.

Die Hamburger Gruppe operiert in vier verschiedenen Geschäftssparten und wird zudem durch die Business Services Einheiten in den Bereichen Accounting, Controlling, Tax, HR, IT, Corporate Development, Communications & Marketing, Riskmanagement und Treasury, BPM sowie Legal & Compliance und seit 2024 auch dem ESG-Management unterstützt*:

Ralf Schwarzhaupt



Fritz von der Schulenburg



Carsten Schulz-Schaffnit





Trading Solutions verantwortet den internationalen Handel und die Distribution eines breiten Produktportfolios, darunter Lebensmittel- und Futtermittelzusatzstoffe, Home- & Personal-Care-Produkte, Pflanzenschutzmittel, Düngemittel, Petrochemikalien, Industriechemikalien und Spezialitäten.



Textil bietet maßgeschneiderte Lösungen im Bereich hochwertiger Textilien – von Outdoor- und Activewear über Promotionsartikel bis hin zu Arbeitskleidung – mit einem klaren Fokus auf Nachhaltigkeit in Produktdesign und Lieferketten.



Granatsand versorgt die Wasserstrahl- und Sandstrahlindustrie in Europa und Teilen Afrikas mit hochwertigem Granatsand als Strahlmittel– entlang der gesamten Wertschöpfungskette von der Quelle bis zum Recycling. Zudem wird das Produktportfolio ergänzt durch den Vertrieb von Schneid- und Strahlanlagenzubehör.



Industrial Services erbringt technische und kommerzielle Dienstleistungen in den Bereichen Transport/E-Mobilität und Stahlhandel. Zudem werden Kunden bei der Strukturierung und Umsetzung von Exportfinanzierungen für Investitionsgüter unterstützt – in Zusammenarbeit mit internationalen Banken.

Die **Jebsen & Jessen Invest** fokussiert sich auf die Beteiligungen an innovativen Geschäftsmodellen mit strategischem Anspruch, um das Unternehmen nachhaltig für kommende Generationen zu sichern.

Die dargestellten Tochtergesellschaften der Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe bilden den nicht-finanziellen Konsolidierungskreis. Sowohl unsere künftige Nachhaltigkeitserklärung nach VSME-Standard als auch der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht beziehen sich in ihren Inhalten auf diese Gesellschaften.



JEBSEN & JESSEN

Jebsen & Jessen Trading Solutions

Jebsen & Jessen Life Science GmbH
 Jebsen & Jessen Chemicals GmbH
 Jebagro GmbH
 Ruhr-Petrol GmbH
 Bewerma-Chemie Handelsgesellschaft mbH
 Bodum Aussenhandels GmbH
 HHTS Hanseatic Trade Service GmbH
 Jebsen & Jessen International GmbH
 Jebsen & Jessen Life Science Inc.

Jebsen & Jessen Textil (GmbH & Co.) KG

Juritex Import-Export GmbH
 Jebsen & Jessen Textil Verwaltungsgesellschaft mbH
 Jebsen & Jessen Textil Immobilien GmbH
 Brands Fashion GmbH
 Brands Fashion US. Inc.
 Brands Logistics GmbH
 Clothing Network GmbH

Jebsen & Jessen Industrial Services GmbH

Jebsen & Jessen Metals GmbH
 Jebsen & Jessen Industrial Solutions GmbH
 JI Industrial Solutions Schweiz AG
 Jebsen & Jessen Industrial Solutions France S.A.S.

GMA Garnet (Europe) GmbH

Jebsen & Jessen Invest GmbH

Durch unsere vielfältigen und breit gefächerten Geschäftsbereiche sind wir in diversen Branchen aktiv und bedienen verschiedenartige Kunden. Unser **Kundenportfolio** besteht aus Herstellern, Importeuren, Distributoren, Großhändlern aber auch Endverbrauchern, Privat- und Staatsunternehmen, die in vielen Teilen der Welt verwurzelt sind. Ein Überblick über die von unseren Tochtergesellschaften belieferten Branchen wird hier gegeben:

Trading Solutions

Granatsand

Life Science	Jebagro	Chemicals	Ruhr-Petrol	GMA	
<ul style="list-style-type: none"> • Lebensmittelindustrie • Home & Personal Care • Futtermittel 	<ul style="list-style-type: none"> • Landwirtschaft 	<ul style="list-style-type: none"> • Öl & Gas • Lebensmittel • Futtermittel • Kosmetik • Lack • Plastik • Sandminenbau • Pharmazie • Automobilindustrie 	<ul style="list-style-type: none"> • Öl & Gas • Petrochemie 	<ul style="list-style-type: none"> • Luft- und Raumfahrt • Erneuerbare Energien • Automobilindustrie • Infrastruktur • Verteidigungsindustrie • Versorgungsunternehmen • Architektur • Bergbau • Medizinische Geräte 	<ul style="list-style-type: none"> • Öl & Gas • Bauwesen • Fertigung • Energie • Persönliche Accessoires & Elektronik • Dekorative Artikel

Textil

Industrial Services

Juritex	Brands Fashion Group		Industrial Solutions	Metals
<ul style="list-style-type: none"> • Lebensmittel-discounter (Lebensmittel-einzelhandel) 	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelhandel <ul style="list-style-type: none"> - Drogerien - Baumärkte & Gartenbedarf - Möbel & Einrichtung - Elektronik & Technik - Getränke & Lebensmittel • Tourismus & Gastronomie • Automobil 	<ul style="list-style-type: none"> • Bau-, Maschinen- & Technologieindustrie • Dienstleistungen & öffentliche Einrichtungen • Sportvereine (Fanmerchandise) • Sportswear • NGOs & Stiftungen • Mode (Private Label) 	<ul style="list-style-type: none"> • Schienengebundene Unternehmen • ÖPNV • Dienstleister von Nutzfahrzeugen • Kommunalbetrieb • Pharma, Lebensmittel, Energie Infrastruktur • Petrochemie • Textil 	<ul style="list-style-type: none"> • Stahlindustrie • Bauindustrie • Servicecenter, Großhandel

Gemeinsam mit unseren Tochtergesellschaften engagieren wir uns in verschiedenen **Initiativen und Verbänden**. Durch unsere Mitgliedschaften und unser aktives Engagement übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung und pflegen den fortlaufenden Dialog in fachspezifischen Netzwerken.

- AFICPAR – Académie Francophone des Inspecteurs Certifiés dans la Protection Anticorrosion par Revêtements
- Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft e.V.
- AGA – Norddeutscher Unternehmensverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistung e.V.
- ASTAG – Schweizer Nutzfahrzeugverband
- Bangladesch Accord (Brands Fashion)
- BCM – Berufsverband der Compliance Manager e.V.
- BDEx – Bundesverband des Deutschen Exporthandels e.V.
- BGA Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V.
- BSCI/BEPI – Amfori Business Social & Environmental Compliance Initiative
- Bündnis für nachhaltige Textilien
- Bundesverband der Vertriebsmanager
- Bundesverband Korrosionsschutz e.V.
- BVL – Bundesvereinigung Logistik e.V.
- Deutsch-Argentinische Industrie- und Handelskammer
- Deutsche Gesellschaft für Qualität e.V.
- EPCA – The European Petrochemical Association
- Expertenkreis Exportkreditgarantien des Bundes
- FBN – Family Business Network
- FECC European Association of Chemical Distributors
- Grüner Knopf
- Handelskammer Hamburg
- IMPCA – International Methanol Producers & Consumers Association
- International Accord (Brands Fashion)
- IAAQ – Institut d'acier d'armature du Québec
- ISA – Independent Steel Alliance
- LAV – Lateinamerikaverein e.V.
- LITRA – Ligue Suisse pour l'organisation rationnelle du trafic
- Logistik-Initiative Hamburg
- Marine Painting Forum
- Neuer Union-Club v. 1867 Hamburg
- OAV – Ostasiatischer Verein / German Asia-Pacific Business Association
- Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V.
- OVN – Omnibus Verband Nord
- Pakistan Accord (Brands Fashion)
- Reinforcing Steel Institute of Canada
- Sachverständiger des IMA, interministerieller Ausschuss für Exportkreditgarantien, Fritz von der Schulenburg
- Swissmem
- The European Petrochemical Association
- Überseeclub e.V.
- VDV – Verband Deutsche Verkehrsunternehmen
- Verband Deutscher Treasurer e.V.
- Verband öffentlicher Verkehr
- Verein Hamburger Exporteure e.V.
- VFI – Verband der Fertigwarenimporteure e.V.
- VHE – Verein Hamburger Exporteure e.V.
- WGA – Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel Hamburg e.V.
- WJ – Wirtschaftsjuvenoren

UNSERE ZIELE UND STRATEGIE

Investition in nachhaltige Entwicklung und Zukunftsfähigkeit

Wir – die Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe – vereinen Passion und Leistungsstärke, globale Präsenz und lokale Handlungsfähigkeit zu einem außergewöhnlichen, in Hamburg verwurzelten Distributions- und Dienstleistungsunternehmen. Unser Anspruch ist es, Menschen und Märkte, Produkte und Industrien nachhaltig zu verbinden. Neben dem Ausbau traditioneller Geschäftsbereiche investieren wir gezielt in zukunftsfähige Geschäftsmodelle.

Nachhaltiges Wachstum und Resilienz

Die letzten Jahre haben uns gelehrt, proaktiv auf globale Herausforderungen wie die COVID-19-Pandemie und den Russland-Ukraine-Konflikt zu reagieren. Wir begegnen diesen Veränderungen mit einem verstärkten Fokus auf nachhaltiges Wachstum und widerstandsfähige Lieferketten. Margendruck und steigende Zinsen machen uns bewusst, wie wichtig es ist, frühzeitig zu agieren und Innovationen voranzutreiben.

DIE DIGITALISIERUNG IST EIN ZENTRALES HANDLUNGSFELD UNSERER UNTERNEHMENS-STRATEGIE.

Durch die gezielte Erweiterung unserer Vertriebskanäle, die Einführung neuer Produktkategorien und gezielte Unternehmenszukäufe schaffen wir zusätzliche Wachstumsimpulse. Besonders disruptive und nachhaltige Geschäftsmodelle stehen im Fokus, um Synergien zu nutzen und unsere Innovationskraft zu stärken.

Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Prozessoptimierung

Die Digitalisierung ist ein zentrales Handlungsfeld unserer Unternehmensstrategie. Seit 2024 setzen wir verstärkt auf Künstliche Intelligenz (KI), um Abläufe effizienter zu gestalten, Routineaufgaben zu vereinfachen und gesetzliche Vorgaben verlässlich einzuhalten.

KI-Lösungen helfen uns, Prozesse kontinuierlich zu verbessern und unsere Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Ein besonderes Augenmerk liegt auf Daten- und Cybersicherheit: Neue Technologien führen wir nur unter strengen Sicherheitsstandards ein, damit vertrauliche Informationen geschützt bleiben. Wichtig ist uns zudem, dass der Wandel gemeinsam gelingt. Deshalb binden wir unsere Teams aktiv in die Entwicklung und Einführung digitaler Werkzeuge ein. So stellen wir sicher, dass neue Lösungen nicht nur technisch ausgereift sind, sondern auch im Alltag echten Mehrwert bieten. Auf diese Weise schaffen wir die Grundlage, die Chancen der Digitalisierung konsequent zu nutzen und unser Unternehmen zukunftssicher aufzustellen.

Nachhaltigkeit und ESG: Stabstelle für mehr Verantwortung

Im Rahmen unseres Engagements für verantwortungsvolles Unternehmertum haben wir 2024 eine eigene Stabstelle für ESG (Environment, Social, Governance) geschaffen, die sich ausschließlich mit den Themen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) befasst. Damit rücken Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung noch stärker in den Mittelpunkt unserer Strategie. Diese Stabsstelle koordiniert die ESG-Aktivitäten sowie das ESG-Berichtswesen, unterstützt bei der Entwicklung nachhaltiger Produkte und Dienstleistungen und stellt so sicher, dass unsere Nachhaltigkeitsziele konsequent verfolgt werden.

Zusätzlich haben wir ein interdisziplinäres Kernteam ins Leben gerufen, das die strategische Ausrichtung vorantreibt und den Zusammenhang zwischen finanziellen und nicht-finanziellen Themen herstellt.

Ergänzend dazu haben wir einen bereichsübergreifenden Arbeitskreis etabliert, in dem Mitarbeitende aus allen Unternehmensbereichen vertreten sind. Die Mitarbeitenden dieses Arbeitskreises treiben die Umsetzung der ESG-Aktivitäten in ihren Unternehmensbereichen voran. Diese strukturierte Einbindung fördert den Austausch und die Zusammenarbeit über Abteilungsgrenzen hinweg und ermöglicht es uns, Synergieeffekte gezielt zu nutzen. Durch diese Maßnahmen stellen wir sicher, dass wir uns bestmöglich aufstellen und unsere ESG-Ziele effizient und effektiv erreichen.

Investition in Humankapital und Unternehmenskultur

Unsere familiär geprägte Unternehmenskultur und der ausgeprägte Unternehmergeist sind das Herzstück unseres Erfolgs. Die Werte „weltoffen – kompetent – innovativ – familiär“ dienen als Kompass für unser tägliches Handeln. Dezentrale Strukturen, flache Hierarchien und gegenseitiges Vertrauen ermöglichen es unseren Mitarbeitenden, schnell Verantwortung zu übernehmen und aktiv an Veränderungsprozessen mitzuwirken.

UNSERE FAMILIÄR GEPRÄGTE UNTERNEHMENSKULTUR UND DER AUSGEPRÄGTE UNTERNEHMER- GEIST SIND DAS HERZSTÜCK UNSERES ERFOLGS.

Im Rahmen unseres Skill Managements fördern wir die individuellen Stärken und Kompetenzen aller Mitarbeitenden. Key-User-Gruppen treiben gemeinsam neue Projekte voran. Weiterbildung hat für uns einen hohen Stellenwert:

Wir bieten umfassende Schulungen an und erweitern unser Ausbildungsangebot, um dem Fachkräftemangel proaktiv zu begegnen – unter anderem durch neue Ausbildungsberufe und Studiengänge.

Unsere motivierten Mitarbeitenden sind der zentrale Erfolgsfaktor für nachhaltige Entwicklung. Ein ausgeprägtes Wir-Gefühl und ein faires Miteinander bilden die Basis für unser gemeinsames Wachstum und die erfolgreiche Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsziele.

UNSERE MEILENSTEINE 2024

Gemeinsam Verantwortung übernehmen – unsere ESG-Erfolge

Nachhaltigkeit ist für die Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe kein abstraktes Ziel, sondern ein konkreter, gelebter Prozess. Im Geschäftsjahr 2024 konnten wir wichtige Schritte in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung umsetzen. Unsere ESG-Meilensteine dokumentieren die Fortschritte, die wir in unseren Sparten sowie innerhalb unserer übergeordneten Muttergesellschaft, der Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe, erreicht haben. Sie spiegeln unser Engagement für verantwortungsvolles Handeln wider – entlang regulatorischer Anforderungen, aber auch aus innerer Überzeugung.



GOVERNANCE & TRANSPARENZ

Erstellung von Wertschöpfungsketten als Vorbereitung auf eine Berichtspflicht

Im Rahmen der Vorbereitung auf eine regulatorische Berichtspflicht haben wir für unsere Gesellschaften die Wertschöpfungsketten vollumfassend dargestellt und dokumentiert.

Dabei wurde nicht nur die gesamte Lieferkette vom Rohstofflieferanten bis zum Endkunden detailliert betrachtet, sondern auch die Wertschöpfung der Rohstoffe vom Abbau bis zur Verwertung berücksichtigt. Ziel war es, ökologische, soziale und ethische Risiken sowie Chancen entlang der Lieferkette transparent zu machen und gezielt zu steuern.

Darüber hinaus haben wir die Wertschöpfungskette unserer eigenen Geschäftsprozesse systematisch erfasst. So können wir nachhaltige Mehrwerte schaffen und potenzielle soziale und ökologische Auswirkungen des Geschäfts entlang der gesamten Wertschöpfungskette identifizieren.

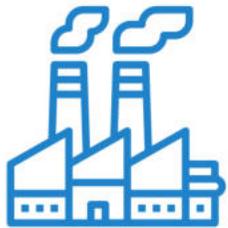
Diese umfassende Analyse bildet die Basis für eine aussagekräftige, transparente und zukunftsorientierte regulatorisch vorgegebene Berichterstattung und unterstützt uns dabei, Nachhaltigkeit in allen Unternehmensbereichen noch tiefer zu verankern.



EINE WERTSCHÖPFUNGSKETTE DER JEBAGRO IM BEISPIEL

Die Jebagro GmbH hält eine stille Beteiligung an der Argho Agrosience und begleitet deren Entwicklung aufmerksam. Argho Agrosience ist ein Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und den Vertrieb rein biologischer Pflanzenschutzprodukte für den internationalen Agrarmarkt spezialisiert hat. Als Stiller Gesellschafter hebt Jebagro dabei insbesondere die Innovationskraft und das nachhaltige Produktportfolio von Argho hervor. Generell wurde der Verkauf biologischer Produkte, insbesondere nach Brasilien und Paraguay, in den letzten Jahren deutlich verstärkt. Dies erfolgt partnerschaftlich mit einem Distributor direkt am Endkunden, wodurch die Marktdurchdringung und der nachhaltige Einsatz biologischer Lösungen weiter gefördert werden. Darüber hinaus verfolgt Jebagro GmbH das Ziel, die biologischen Produkte von Argho Agrosience künftig auch in weiteren internationalen Märkten zu etablieren und deren nachhaltige Lösungen weltweit voranzubringen.

VORGELAGERT → LOGISTIK → EIGENES GESCHÄFT → NACHGELAGERT



Hersteller
(Kimatec, Spanien)

- Entwicklung und Produktion von Biostimulanzien
- Fokus auf natürliche Wirkstoffe



Transport
von Spanien nach Brasilien

- Seefracht (Container)
- Zollabwicklung und Import durch Argho



Argho
(Brasilien)

- Lokale Registrierung der Produkte
- Marketing und Marktentwicklung
- Verkauf an lokale Distributoren/Landwirte



Jebagro hält eine stille Beteiligung an Argho



Vertrieb & Anwendung

- Einsatz der Biostimulanzien in der Landwirtschaft (Soja, Mais etc.)
- Verbesserung von Erträgen und Bodenqualität



Doppelte Wesentlichkeitsanalyse als Basis für eine zukunftsorientierte Nachhaltigkeitsstrategie

Im Geschäftsjahr 2024 haben wir erstmals eine CSRD-konforme doppelte Wesentlichkeitsanalyse über alle Gesellschaften, die Teil des nicht-finanziellen Konsolidierungskreises sind, durchgeführt. Dabei wurden sowohl die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeiten auf Umwelt und Gesellschaft (Inside-Out-Perspektive) als auch die Risiken und Chancen, die sich aus ökologischen und sozialen Faktoren für unser Unternehmen ergeben (Outside-In-Perspektive), systematisch bewertet. Die Erhebung erfolgte in einem hybriden Ansatz aus Top-Down- und Bottom-Up-Methode und berücksichtigte dabei die 10 Themenstandards der ESRS (European Sustainability Reporting Standards). Das Ergebnis unterstützt uns dabei, unsere Nachhaltigkeitsstrategie noch gezielter auszurichten und regulatorische Anforderungen vorausschauend zu erfüllen.

Im Folgenden sind die Heatmaps dargestellt, die die wesentlichen analysierten Themen und die jeweils betrachteten Unterthemen übersichtlich abbilden. Diese Visualisierung gibt einen klaren Überblick darüber, welche ESG-Aspekte jeweils in welcher Phase der Wertschöpfungskette als besonders relevant identifiziert wurden und dient als Grundlage für die weitere strategische Ausrichtung.

Heatmap - Umwelt

Thema	Unterthema	Vorgelagert		Eigenes Geschäft		Nachgelagert		Financial Materiality	
		negativ	positiv	negativ	positiv	negativ	positiv	Risiken	Chancen
Klimawandel	Anpassung an den Klimawandel							UW	UW
	Klimaschutz	W		UW	W	W		W	W
	Energie			W				UW	
Umweltverschmutzung	Luftverschmutzung	W		UW		W			
	Wasserverschmutzung	W				W			
	Bodenverschmutzung	W				W			
	Besorgniserregende Stoffe & besonders besorgniserregende Stoffe	W						UW	
	Mikroplastik	UW				UW		UW	
Wasser- und Meeresressourcen	Wasser	W		UW		UW			
	Meeresressourcen								
Biologische Vielfalt & Ökosysteme	Biodiversität & Ökosysteme	UW		UW		UW		UW	UW
Kreislaufwirtschaft	Ressourcenzufüsse, einschließlich Ressourcennutzung	UW						UW	UW
	Ressourcenabflüsse im Zusammenhang mit Produkten und Dienstleistungen					UW		UW	UW
	Abfälle	UW		UW		UW		UW	

W

Wesentlich

UW

Unwesentlich

Keine Auswirkung, Risiko oder Chance identifiziert

Heatmap - Sozial und Governance

Thema	Unterthema	Vorgelagert		Eigenes Geschäft		Nachgelagert		Financial Materiality	
		negativ	positiv	negativ	positiv	negativ	positiv	Risiken	Chancen
Eigene Belegschaft	Arbeitsbedingungen			UW	W			W	UW
	Gleichbehandlung und Chancengleichheit für alle			W	W			W	UW
	Sonstige arbeitsbezogene Rechte							UW	
Arbeitskräfte in der Wertschöpfungs-kette	Arbeitsbedingungen (WK)	W	W			W		W	UW
	Gleichbehandlung und Chancengleichheit für alle (WK)	UW							
	Sonstige arbeitsbezogene Rechte (WK)	W						W	
Betroffene Gemeinschaften	Wirtschaftliche sowie soziale und kulturelle Rechte von Gemeinschaften	UW			UW	UW	UW	UW	UW
	Bürgerrechte und politische Rechte von Gemeinschaften	UW							
	Rechte indigener Völker	UW							
Verbraucher und Endnutzer	Informationsbezogene Auswirkungen für Verbraucher und/oder Endnutzer							UW	UW
	Persönliche Sicherheit von Verbrauchern und/oder Endnutzern							UW	UW
	Soziale Inklusion von Verbrauchern und/oder Endnutzern					UW			
Unternehmenspolitik	Unternehmenskultur			UW	W			W	UW
	Schutz von Hinweisgebern	UW		UW				W	
	Tierschutz	UW						UW	
	Politisches Engagement			UW	UW			UW	
	Management der Beziehungen zu Lieferanten	W						W	UW
	Korruption und Bestechung	W		W		W		W	



Wesentlich



Unwesentlich



Keine Auswirkung, Risiko oder Chance identifiziert



Wesentlich



Unwesentlich



UMWELT & ZERTIFIZIERUNGEN

Erstzertifizierung der Jebesen & Jessen e-Mobility für Qualitäts- und Umweltmanagement

Im Juni 2024 erhielt die Industrial Solutions GmbH im Bereich e-Mobility erstmals die Zertifizierungen nach ISO 9001:2015 und ISO 14001:2015. Damit erfüllt das Unternehmen international anerkannte Standards für Qualitätsmanagement sowie für ein systematisches und wirksames Umweltmanagement. Die Zertifikate sind bis Juni 2027 gültig und unterstreichen das Engagement für kontinuierliche Verbesserung, Kundenzufriedenheit und ökologische Verantwortung.

Erstzertifizierungen bei der JJ Industrial Solutions Schweiz

Im Dezember 2024 wurde die JJ Industrial Solutions Schweiz erstmals nach den international anerkannten Normen ISO 9001:2015 (Qualitätsmanagement), ISO 14001:2015 (Umweltmanagement) und ISO 45001:2018 (Arbeits- und Gesundheitsschutz) zertifiziert. Die Zertifizierungen sind bis Dezember 2027 gültig und markieren einen wichtigen Meilenstein für strukturiertes, verantwortungsbewusstes und sicheres Arbeiten im Unternehmen.

DE-Öko-34 Zertifizierung für Brands Fashion und Brands Logistics

Seit dem Geschäftsjahr 2024 sind die Brands Fashion und Brands Logistics offiziell nach DE-Öko-34 zertifiziert. Mit dieser Zertifizierung erfüllen beide Unternehmen die Anforderungen der EU-Öko-Verordnung und sind berechtigt, ökologische Erzeugnisse im Sinne des kontrollierten Bio-Standards zu lagern und zu handeln. Der Schritt unterstreicht das wachsende Engagement der Gesellschaft im Bereich nachhaltiger und verantwortungsvoller Handels- und Logistiklösungen.



ENGAGEMENT & NETZWERKE

Die Brands Logistics tritt der Logistik-Initiative Hamburg bei

Im Geschäftsjahr 2024 ist die Brands Logistics GmbH der „Logistik-Initiative Hamburg“ beigetreten – einem führenden Netzwerk der Logistikbranche in Norddeutschland. Mit dem Beitritt stärkt das Unternehmen seine regionale Vernetzung und fördert aktiv den Austausch zu zukunftsorientierten Logistiklösungen, Innovationen und Nachhaltigkeitsthemen innerhalb der Branche.

Eröffnung des Greenfactory-Projekts in Indien durch strategischen Partner von Brands Fashion

Im Mai 2024 eröffnete der strategische Partner Sags Apparels von Brands Fashion in Tiruppur (Indien) die neue Green Factory 2.0. Die LEED-Platin-zertifizierte Produktionsstätte steht für einen ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatz entlang der textilen Wertschöpfungskette. Mit einem Netto-Null-Ziel im Betrieb, einer 250-kW-Solaranlage (Einsparung von rund 1.030 Tonnen CO₂ jährlich), Regenwassermanagement und dem Einsatz recycelter Materialien werden höchste Umweltstandards erfüllt. Gleichzeitig werden soziale Kriterien systematisch gestärkt – darunter der Aufbau von Arbeiterkomitees, die schrittweise Einführung existenzsichernder Löhne sowie die Pflege einer 35.000 m² großen Biodiversitätsfläche. Die Green Factory 2.0 gilt als Modellprojekt für ESG-konforme Produktionsstrukturen in globalen Lieferketten.

Nachhaltigkeit entlang der Lieferkette bei Brands Fashion – von der Baumwollpflanze bis zum Fanartikel

Das von Brands Fashion gemeinsam mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gestartete Projekt „Vom Feld in den Fanshop“ wurde im Juni 2024 mit dem Deutschen Award für Nachhaltigkeitsprojekte in der Kategorie Lieferkette ausgezeichnet. Ziel des Projekts ist die Förderung eines ganzheitlich nachhaltigen Baumwollanbaus in Indien. In der Region Gujarat wurden bislang 450 Kleinbäuerinnen und -bauern bei der dreijährigen Umstellung auf biologischen und Fairtrade-zertifizierten Anbau unterstützt.

Brands Fashion erhält Auszeichnung mit dem Deutschen Award für Nachhaltigkeitsprojekte

Für das Projekt „Vom Feld in den Fanshop“ und die langjährige Verankerung von Nachhaltigkeit im Unternehmenshandeln wurde Brands Fashion mit dem Deutschen Award für Nachhaltigkeitsprojekte 2024 ausgezeichnet – eine wertvolle Anerkennung für konsequentes ESG-Engagement.

NACHHALTIGKEIT IST FÜR DIE JEBSEN & JESSEN HAMBURG GRUPPE KEIN ABSTRAKTES ZIEL, SONDERN EIN KONKRETER, GELEBTER PROZESS.



KULTUR & ARBEITSUMFELD

Rödingsmarkt: Wandel und Verantwortung

Der erfolgreiche Umzug an den Rödingsmarkt bildet nicht nur räumlich einen Neubeginn, sondern markiert einen kulturellen und organisatorischen Wandel. Der Standort vereint moderne Infrastruktur mit Nachhaltigkeitsprinzipien.

Raum für Begegnung – gelebte Unternehmenskultur am Rödingsmarkt

Die Eröffnung des neuen JJBistro sowie eines offenen Social Space fördert Austausch, Vielfalt und kollegiales Miteinander – und macht unser Leitbild der „familiären Unternehmenskultur“ täglich erlebbar.

„Move-In“-Event für Family & Friends – gemeinsam starten, gemeinsam wachsen

Mit einem besonderen Eröffnungsevent für Familie und Freunde der Mitarbeitenden wurde das neue Büro offiziell eingeweiht – ein Zeichen für die gelebte Verbundenheit innerhalb und außerhalb des Unternehmens.

Unsere erreichten Meilensteine bestärken uns darin, konsequent an unserer nachhaltigen Entwicklung festzuhalten und verantwortungsbewusste Lösungen in allen Bereichen weiter auszubauen. Zuversichtlich blicken wir auf die Zukunft und die vielfältigen Möglichkeiten, die unser Einsatz für ESG mit sich bringt.



UNSERE ÖKOLOGISCHE VERANTWORTUNG

Nachhaltigkeit entlang unserer Wertschöpfungsketten



Unsere kontinuierlichen Bemühungen um Nachhaltigkeit spiegeln sich in der Einführung innovativer Technologien, der verstärkten Zusammenarbeit mit nachhaltig ausgerichteten Lieferanten und der Umsetzung zukunftsfähiger Geschäftsmodelle wider. So stärken wir, die Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe, nicht nur die Umwelt, sondern auch die langfristige Stabilität und Widerstandsfähigkeit unseres Unternehmens.

Gemeinsam für ein sauberes Umfeld

Nachhaltigkeit zeigt sich bei uns auch im konkreten Handeln. Im September 2024 engagierten sich 25 Mitarbeitende aus verschiedenen Unternehmensbereichen beim diesjährigen World Cleanup Day und befreiten die Alsterregion von Müll. Ob Wiesen, Sträucher oder Baumflächen – gemeinsam wurde die Umgebung sorgfältig gesäubert und ein sichtbares Zeichen für Verantwortung im direkten Umfeld gesetzt.



E10 STATT SUPER

Ein kleiner Schritt mit großer Wirkung

Im Rahmen unserer internen Nachhaltigkeitskommunikation haben wir im Berichtsjahr alle Dienstwagennutzer dazu aufgerufen, bevorzugt den Biokraftstoff E10 zu tanken. Dieser enthält bis zu zehn Prozent Bioethanol und verursacht – je nach Beimischungsgrad und Herkunft des Ethanols – bis zu 9% weniger CO₂-Emissionen im Vergleich zu herkömmlichem Superbenzin.¹

¹ siehe Quellenverzeichnis auf Seite 68



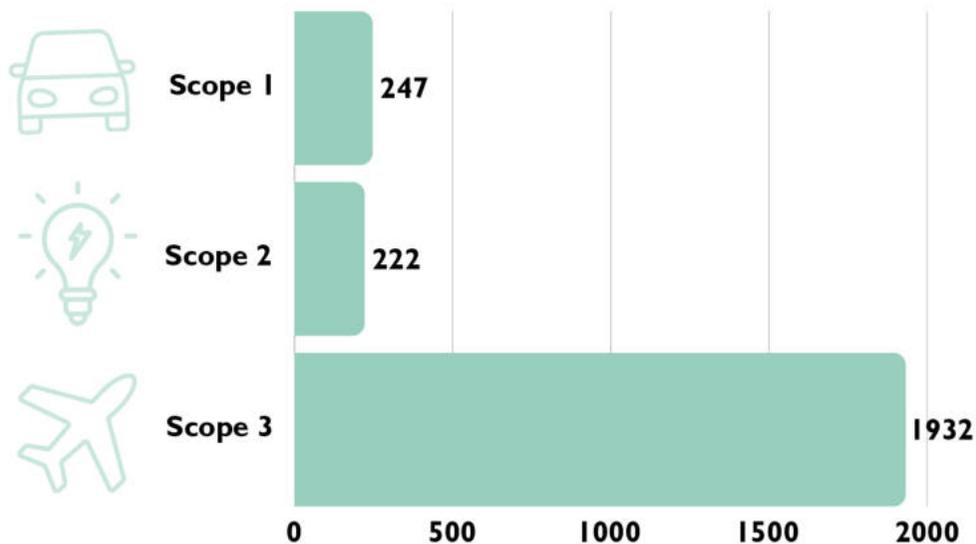
Treibhausgasemissionen – Transparenz beginnt mit der Messung

Ein wesentlicher Schritt, um in Zukunft eine CO₂e -Reduktionsstrategie zu entwickeln, ist die systematische Erfassung und Auswertung unserer Treibhausgasemissionen. Grundlage hierfür ist der international anerkannte Greenhouse Gas Protocol Corporate Standard (GHGPCS), der Emissionen in drei Kategorien (Scopes) unterteilt. Diese Struktur bildet das methodische Fundament für unsere Emissionsberechnungen.

Scope 1: alle direkten Emissionen, die im Unternehmen entstehen

Scope 2: alle indirekten Emissionen, die durch den vom Unternehmen genutzten Strom entstehen, wobei CO₂e-Emissionen, die durch den Wasser- und Erdwärmeverbrauch entstehen, von der Bilanz ausgenommen werden

Scope 3: weitere indirekten Emissionen, die durch Dienstreisen entstehen



CO₂E-EMISSIONEN IN TONNEN
IM GESCHÄFTSJAHR 2024

Ursachen für den Emissionsanstieg

Auf Grund der Vorbereitungen auf unsere VSME-Berichterstattung hat das Thema mehr Gewicht erhalten und für eine stringenterere Umsetzung gesorgt. Auf der einen Seite stiegen die Emissionen in Scope 1, was vor allem auf die Nutzung eines gehobeneren Fuhrparks mit entsprechend höheren Verbrauchswerten sowie auf das Zurücklegen längerer Distanzen zurückzuführen ist. Auf der anderen Seite verzeichneten wir auch im Bereich Scope 3 eine signifikante Zunahme. Grund hierfür war insbesondere die Zunahme an Geschäftsreisen. Zusätzlich lagen uns für Scope 2 granulare Daten vor und durch die Aktualisierung einzelner Emissionsfaktoren in den von uns genutzten Emissionsdatenbanken wurde der CO₂e-Fußabdruck ebenfalls nach oben korrigiert, was zum Anstieg der berechneten Gesamtemissionen beitrug.

Treibhausgasbilanz:

Durch unser Engagement in vier Klimaschutzprojekten in Argentinien, Indien, Pakistan und Paraguay haben wir im Berichtsjahr die erhobenen 2.401 Tonnen CO₂e ausgeglichen – ein konkreter Beitrag zur Reduktion unserer globalen Emissionsbilanz.

Im Rahmen des **Projekts „Genneia Wind“** wurden im Süden Argentiniens insgesamt 71 Windturbinen installiert, die Strom in das nationale Netz einspeisen. Ziel ist es, fossile Energiequellen schrittweise zu ersetzen, die Treibhausgasemissionen zu reduzieren und die Energiesicherheit des Landes zu verbessern. Das Projekt trägt wesentlich zur Diversifizierung des argentinischen Energiemixes bei und fördert das Wachstum des Sektors für erneuerbare Energien. Über dieses Projekt konnten wir 605 Tonnen CO₂e kompensieren.

In Gujarat, Indien, fördert das **Projekt „Kutch Wind Power“** die Installation von 143 Windturbinen zur Einspeisung erneuerbarer Energie in das nationale Stromnetz. Trotz wachsender Bemühungen liegt der Kohleanteil an der indischen Stromerzeugung noch bei rund 70%. Das Projekt adressiert nicht nur die steigende Energienachfrage, sondern schafft zugleich soziale Wirkung: 73 neue Arbeitsplätze und 92 Schulungsmaßnahmen stärken die lokale Bevölkerung. Über das Projekt haben wir 496 Tonnen CO₂e kompensiert.

Das **Projekt „Indus Delta Blue Carbon“** konzentriert sich auf die Wiederherstellung von über 225.000 Hektar Mangrovenwäldern im Sindh-Indus-Delta – einer ökologisch wertvollen Region mit hoher Biodiversität. Die lokale Bevölkerung ist aktiv in Pflanz- und Pflegeprozesse eingebunden. Zusätzlich sorgen gleichstellungssensitive Programme dafür, dass ökologische Wiederherstellung und soziale Entwicklung Hand in Hand gehen. Durch dieses Projekt konnten wir 100 Tonnen CO₂e ausgleichen.

Im Osten Paraguays trägt das **Projekt „Forest Azul“** zur Wiederaufforstung degradierter Flächen bei – auf einer Gesamtfläche von 2.309 Hektar. Ziel ist die nachhaltige Nutzung von Holzressourcen unter Berücksichtigung von ökologischer Belastbarkeit, Biodiversität und wirtschaftlicher Teilhabe. Die gepflanzten Bäume – überwiegend schnell wachsende, nicht-invasive Arten – sichern langfristig Arbeitsplätze in der lokalen Holzindustrie. Insgesamt wurden über dieses Projekt 1.200 Tonnen CO₂e kompensiert.

Durch diese Maßnahmen setzen wir uns aktiv für den globalen Klimaschutz, die Förderung erneuerbarer Energien, den Erhalt wertvoller Ökosysteme sowie die nachhaltige Entwicklung lokaler Gemeinschaften in diesen Ländern ein.

Darüber hinaus gewinnt unser Nachhaltigkeitsmanagement durch die Umsetzung aktueller ESG-Anforderungen weiter an strategischer Relevanz. Wir verstehen die regulatorischen Entwicklungen nicht nur als Verpflichtung, sondern auch als Chance, unsere bestehenden Geschäftsmodelle nachhaltig weiterzuentwickeln und innovative, zukunftsorientierte Ansätze gezielt auszubauen.



EINSPARUNG VON 101 KG TREIBHAUSGASEN BEI DER JEBAGRO

Unsere Tochtergesellschaft, die Jebagro GmbH, hat sich PAMIRA (Packmittel Rücknahme Agrar), einem System zur sicheren und umweltgerechten Entsorgung von leeren Pflanzenschutzmittelverpackungen, angeschlossen. Landwirtinnen und Landwirte sammeln die leeren Verpackungen und geben sie an speziellen Sammelstellen ab, wo sie einer fachgerechten Verwertung zugeführt werden. Auf diese Weise konnten im Jahr 2024 insgesamt 101 kg Treibhausgase eingespart werden.



Nachhaltige Transformation im Agrarbereich

Bei Jebagro steht die Entwicklung und Vermarktung biologischer Produkte zunehmend im Fokus. Insbesondere im Biostimulanzienbereich sowie bei der Bodenverbesserung treibt das Team gezielte Anwendungen voran. Die Sparte Düngemittel wächst kontinuierlich – nach dem erfolgreichen Start in Südamerika erfolgte 2024 der Markteintritt in Südafrika und im Nahen Osten. Die wachsende Vertreterstruktur ermöglicht es uns, nachhaltige Lösungen in neuen Märkten zu etablieren. Aktuell führen wir in diesem Zusammenhang Gespräche mit Australien.

Ressourcenschonung und Dekarbonisierung im Energiesektor

Die Ruhr-Petrol GmbH leistet mit dem Vertrieb großer Mengen an Bioethanol – davon 98 % für E10 – einen wichtigen Beitrag zur Reduktion von CO₂e-Emissionen im Verkehrssektor, da eine höhere Bio-Zumischung den CO₂-Ausstoß signifikant senkt. Im Geschäftsjahr 2024 wurden 58.000 Tonnen Bioethanol, 7.000 Tonnen Propylen und 3.000 Tonnen Methanol umgesetzt. Die Teilnahme an internationalen Austauschformaten wie der European Petrochemical Association (EPCA) fördert zudem den Dialog zu nachhaltigen Lösungen in der Branche.



Verantwortung in der Lieferkette und nachhaltige Verpackungen

Die GMA Garnet (Europe) GmbH hat im Berichtsjahr die Verpackung ihrer Produkte weiter optimiert: Die Dampfbremse aus Plastik wurde entfernt, die Grammatur auf 70g/m² verringert und die HDPE Folie bei unseren Papiersäcken eingepart. Im Bereich Sandstrahl wird zudem mit dem Einsatz von Silos gearbeitet, sodass Verpackungsmaterialien hier gespart werden können.

Zusätzlich hat die GMA im Geschäftsjahr 2024 im Rahmen der CBAM-Verordnung ihre Lieferanten auf europäische Anbieter umgestellt und Maßnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass die betroffenen Güter ausschließlich innerhalb Europas bezogen werden, um die regionale Wertschöpfung und Umweltstandards zu stärken. So wurden auch alle Lieferanten für Ersatzteile, die unter die CBAM-Meldepflicht gefallen sind, gewechselt. Dies verfolgt das übergeordnete Ziel der Verordnung, den europäischen Markt zu stärken.

Unsere Gesellschaft GMA Australien setzt als Hauptlieferant auf erneuerbare Energien und hat sich daher neben der Zertifizierung ihres Qualitätsmanagement nach ISO 9001:2015 für die Bereiche: Mining, process, packaging, supply if mineral sang (garnet, ilmenite) and administration (26.06.2023 bis 26.06.2026) zudem ihr Umweltmanagementsystem nach ISO 14001:2015 zertifizieren lassen.



Brands Fashion: Vorreiter für Transparenz und nachhaltige Innovationen in der textilen Lieferkette

Brands Fashion setzt seit Jahren konsequent auf Transparenz, Nachhaltigkeit und innovative Ansätze in der textilen Lieferkette. Mit Projekten wie dem Product Carbon Footprint, das 2022 gestartet und 2024 erfolgreich abgeschlossen wurde, werden beispielhaft Primär- und Sekundärdaten aus 10 Artikeln und deren Lieferketten ausgewertet. Ziel ist es, Methoden zur Erfassung und Reduktion von CO₂e-Emissionen zu entwickeln, wertvolle Erkenntnisse daraus zu gewinnen und Nachhaltigkeit messbar zu machen. Ein bemerkenswerter Aspekt ist hierbei die vollständige Umstellung auf Seetransporte, wodurch umweltschädliche Luftfracht vermieden wird. Diese Projekte fügen sich nahtlos in das ganzheitliche Engagement von Brands Fashion für eine verantwortungsvolle, transparente und zukunftsorientierte Textilwirtschaft ein.



Transparente Lieferketten dank TRACYCLE: Rückverfolgbarkeit und Effizienz bei Brands Fashion

Um den steigenden Anforderungen an Transparenz in der Lieferkette gerecht zu werden – sowohl aufgrund gesetzlicher Vorgaben als auch durch das wachsende Bewusstsein von Konsumenten und Geschäftspartnern – setzt BRANDS Fashion bereits seit 2017 auf das selbst entwickelte Tracking-Tool TRACYCLE. Mit TRACYCLE wird die vollständige Rückverfolgbarkeit textiler Produkte ermöglicht: Von der Baumwollproduktion bis hin zur Distribution können Nutzer über einen QR-Code oder eine Trackingnummer am Pflegeetikett oder Hangtag sämtliche relevanten Informationen zur Lieferkette abrufen, darunter Produktionsstandorte, Fotos und Umwelt- sowie Sozialzertifikate.

Nach der erfolgreichen Integration von TRACYCLE in das eigene Warenwirtschaftssystem wurde das Tool im Jahr 2024 erstmals auch für externe Nutzer geöffnet. Zwei Testnutzer – ein Agent und ein Lieferant – pflegten Lieferketteninformationen direkt ins System ein. Ihr Feedback trug maßgeblich zur Weiterentwicklung und zu Systemanpassungen bei. Die Ausweitung auf weitere externe Nutzer ist für 2025 geplant und wird schrittweise umgesetzt.

Das Hauptziel besteht darin, Doppelerfassungen zu vermeiden, Prozesse effizienter zu gestalten und die Datenqualität durch die direkte Beteiligung der Akteure in den Beschaffungsländern zu erhöhen. Mit der Version TRACYCLE 3.0 werden nicht nur die internen Managementprozesse von BRANDS Fashion gestärkt, sondern auch die Transparenz und Glaubwürdigkeit gegenüber Endkunden weiter verbessert.



Der Bronze-Silber-Gold-Kompass: Orientierung und Entwicklung für nachhaltige Textilien

In einem Markt, in dem ökologische und soziale Ansprüche zunehmend mit wirtschaftlichen Rahmenbedingungen kollidieren, hat Brands Fashion 2024 ein modulares Einstiegs- und Entwicklungsmodell für nachhaltige Textilien ins Leben gerufen: den Bronze-Silber-Gold-Kompass. Dieses Instrument soll Kundinnen und Kunden gezielt dabei unterstützen, ihre individuelle Nachhaltigkeitsstrategie umzusetzen und ihnen zugleich eine klare Orientierungshilfe in einem immer komplexeren regulatorischen und marktseitigen Umfeld bieten.

Der Kompass basiert auf transparenten, klar definierten Kriterien in vier zentralen Kategorien:

- **Sozialstandards:** Von Mindeststandards bis zu Best Practices
- **Materialeinsatz:** Von konventionellen Materialien bis hin zu zertifiziert nachhaltigen Fasern
- **Produktsiegel:** Auswahl relevanter Nachhaltigkeitszertifizierungen wie GOTS, Fairtrade, GRS oder Made in Green
- **Transparenz & Lieferkette:** Einschließlich Rückverfolgbarkeit über das Tracking-Tool TRACYCLE sowie die Umsetzung von Umwelt- und Sozialstandards

Das Modell ermöglicht eine Einordnung in drei Stufen: Von grundlegenden Nachhaltigkeitsanforderungen (Bronze) über erweiterte Maßnahmen mit starkem Fokus auf soziale und ökologische Verantwortung (Silber) bis hin zu anspruchsvollen Kriterien und umfassender Nachweisführung (Gold).

Kundinnen und Kunden erhalten so die Möglichkeit, sich systematisch und schrittweise weiterzuentwickeln – angepasst an ihre individuellen Ziele, Rahmenbedingungen und Kapazitäten. Der Bronze-Silber-Gold-Kompass soll

nicht nur die Orientierung und Vergleichbarkeit nachhaltiger Produktlösungen fördern, sondern auch die aktive Auseinandersetzung mit sozialen und ökologischen Kriterien stärken. Damit wird ein praxisnaher Ansatz geschaffen, der Nachhaltigkeit in der textilen Beschaffung verständlicher, strukturierter und skalierbarer macht.

BRONZE SILBER GOLD



BRANDS 
SOCIAL. GREEN. FASHION.

Re_Source-Kollektion: Fortschrittliche
Kreislaufwirtschaft im Textildesign

Mit der Einführung der Re_Source-Kollektion im Jahr 2024 ist es gelungen, modernes Produktdesign konsequent mit zirkulären Materialkonzepten zu verbinden. Bereits seit mehreren Jahren widmen sich die Brands Fashion intensiv den Herausforderungen und Chancen der textilen Kreislaufwirtschaft. Ein wichtiger Meilenstein war dabei das Ziel, ab 2023 Produkte mit recycelter Baumwolle zu entwickeln und konsequent Rücknahme- sowie Verwertungsangebote für getragene Berufsbekleidung zu schaffen.

Der Hintergrund dieses Engagements ist die wachsende Problematik textiler Abfälle: Allein in der EU entstehen jährlich rund 7,5 Millionen Tonnen Textilmüll, von denen weniger als 1 % zu neuer Kleidung recycelt wird. Der überwiegende Teil wird bislang thermisch verwertet, deponiert oder downgecycelt. Um dem entgegenzuwirken, setzt die Re_Source-Kollektion auf den Einsatz recycelter Materialien und bietet verschiedene Materialmischungen für unterschiedliche Anforderungen.

Beispielsweise gewährleistet eine Zusammensetzung aus 60 % recycelter Baumwolle und 40 % recyceltem Polyester eine hohe Materialstabilität. Alternativ ermöglicht eine Mischung aus 70 % Frischbaumwolle und 30 % recycelter Baumwolle den vollständigen Verzicht auf Synthetikfasern und erlaubt eine freie Farbwahl. Sämtliche eingesetzten Stoffe sind Oeko-Tex- sowie GRS-zertifiziert und erfüllen damit höchste Anforderungen an Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit.

Ein eigens entwickeltes Berechnungssystem ermöglicht es zudem, die Rohstoffeinsparung pro Artikel individuell zu erfassen und transparent auszuweisen. Das schafft sowohl konkrete Anreize zur Reduktion von Primärmaterialien als auch Vertrauen bei Kundinnen und Kunden in eine nachweislich nachhaltige Wertschöpfung.

 **JESSEN & JESSEN**
 EMOBILITY

Neuer Geschäftspartner Wisdom bringt
nachhaltige Anpassungen im Busbereich

Im Rahmen der kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer ökonomischen Nachhaltigkeit nehmen Veränderungen in der Geschäftspartnerstruktur eine zentrale Rolle ein. Neue Rahmenbedingungen erforderten den Wechsel des Partners. Mit dem chinesischen Hersteller Wisdom konnten wir einen innovativen und nachhaltigen Partner gewinnen, der den Anforderungen optimal entspricht.

Die Zusammenarbeit mit Wisdom bietet mehrere Vorteile:

- **Direkter Zugriff auf den Hersteller:** Durch die Kooperation entfällt der Umweg über Großbritannien, sodass die Fahrzeuge logistisch effizienter direkt von China nach Europa importiert werden können.
- **Optimierte Produktion für den europäischen Markt:** Die Busse von Wisdom werden bereits ab Werk gemäß unseren spezifischen Anforderungen und geltenden ESG-Standards konfiguriert. Technische Anpassungen, wie sie zuvor notwendig waren, entfallen; dies führt zu weniger Abfall und einer ressourcenschonenden Fertigung.
- **Verbesserte Nachhaltigkeit und Komfort:** Der SIGMA 7 Bus von Wisdom ersetzt den bisherigen Sprinter mit einer deutlich längeren Lebensdauer von 15-16 Jahren (im Vergleich zu 6-7 Jahren beim Sprinter). Zudem profitieren Passagiere von einem einfacheren Einstieg und Busfahrer von einem höheren Komfort.

Die Umstellung zeigt auch positive Auswirkungen auf die Logistik und den Ressourceneinsatz: Die Lackierung erfolgt vor Ort nur einmal, wodurch ein Arbeitsschritt und somit Material eingespart werden. Durch die Einführung von kleineren, elektrischen Bussen anstelle von 12m-Diesel-Fahrzeugen wird der Energieverbrauch weiter reduziert.

Im Geschäftsjahr 2024 konnten zwei Demobusse an Regensburg und drei nach Österreich verkauft werden. In Kiel wurden vier Sprinter durch drei Wisdom-Fahrzeuge ersetzt.

Mit der Partnerschaft mit Wisdom setzen wir ein Zeichen für verantwortungsvolle und zukunftsfähige Mobilitätslösungen, die sowohl ökonomisch als auch ökologisch überzeugen.





Innovative Projekte für Umweltschutz und soziale Entwicklung

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie engagieren wir uns mit gezielten Projekten im Bereich Financial Solutions für Umweltschutz und die Verbesserung der Lebensbedingungen u. a. in verschiedenen afrikanischen Ländern. Darüber hinaus setzen wir noch weitere Projekte um, die ökologische und soziale Aspekte beinhalten.

Quality Plastics Projekt in Uganda: Uganda hat sich das Ziel gesetzt, 80 % des anfallenden Plastiks zu recyceln. In Zusammenarbeit mit Quality Plastics werden PET-Flaschen im Land gesammelt, zerkleinert und zu neuen Flaschen verarbeitet. PET gilt – unter optimalen Bedingungen und bei vollständiger Reinheit – als grundsätzlich unendlich recycelbar. Da Flaschen jedoch nie zu 100 % aus PET bestehen, ist dies in der Praxis nur eingeschränkt möglich. Das im Prozess gewonnene Granulat wird nach Europa exportiert, dort weiter recycelt und unter dem Label "Recyceltes Plastik" vermarktet. Uganda, Ruanda, Kenia und Tansania haben bereits Plastiktüten und bestimmte Plastikprodukte verboten und setzen so wichtige Zeichen für den Umweltschutz. Das Quality Plastics Projekt umfasst ein Volumen von 15 Millionen Euro und trägt damit zur Kreislaufwirtschaft in der Region bei.

DPL Bakery in Kenia: Ein weiteres bedeutendes Projekt ist die Zusammenarbeit mit DPL Bakery, dem größten Brothersteller Kenias. Hier werden große Brotanlagen errichtet, um die lokale Bevölkerung mit hochwertigem, sauberem und zugleich erschwinglichem Brot zu versorgen. Dieses Vorhaben fördert die Ernährungssicherheit und verbessert die Lebensqualität in Kenia nachhaltig.

Estia Projekt an der Elfenbeinküste: Mit dem Estia Projekt an der Elfenbeinküste setzen wir auf innovative Lösungen zur Trinkwasserversorgung. Durch die Installation solarbetriebener Wasserpumpen wird die Versorgung der Landbevölkerung mit sauberem Trinkwasser ermöglicht. Diese Maßnahme leistet einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen und zur nachhaltigen Entwicklung in der Region.

Mit diesen Initiativen im Bereich Financial Solutions stärken wir nicht nur die Kreislaufwirtschaft und den Umweltschutz, sondern fördern auch soziale Entwicklung und Lebensqualität in den beteiligten Ländern. Unser Engagement steht dabei im Einklang mit unserer Mission, nachhaltige und zukunftsfähige Lösungen weltweit voranzutreiben.







Nachhaltige Partnerschaften und Innovationen im Stahlbereich

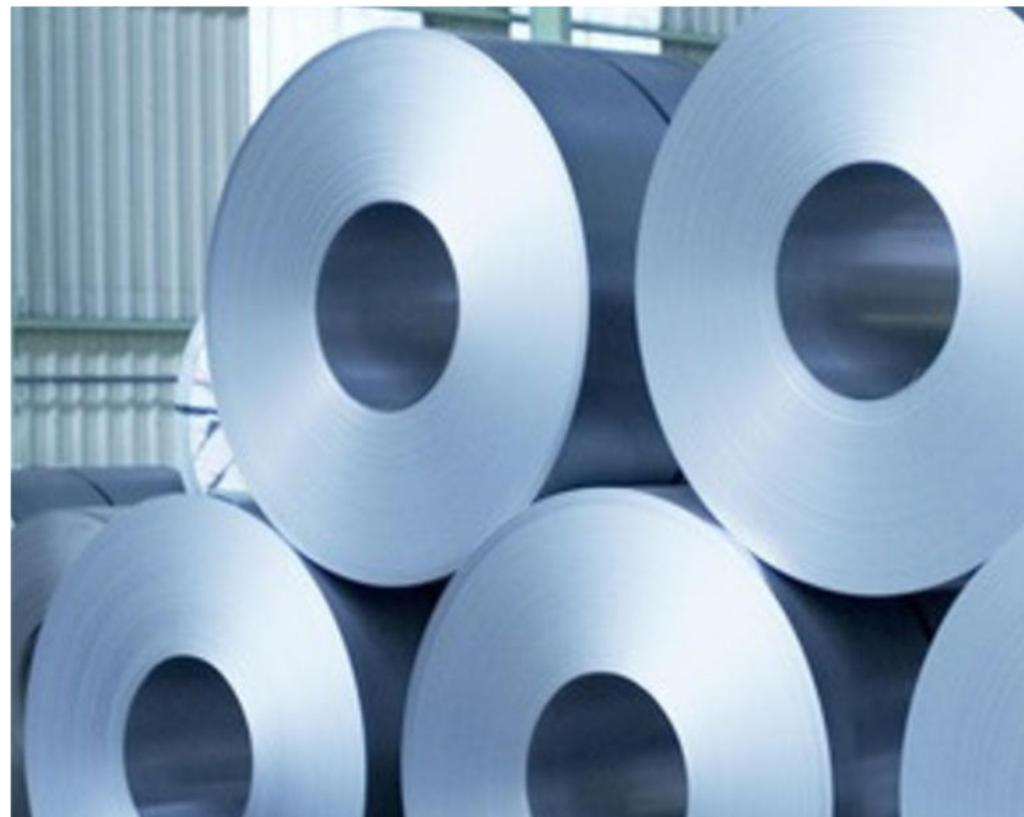
Die Jepsen & Jessen Metals GmbH setzt im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsstrategie auf die Zusammenarbeit mit Unternehmen, die sich im Bereich ESG-Management besonders hervorgetan haben. Ein Beispiel hierfür ist Malaysia Steel Works, einer der führenden ESG-Pioniere Malaysias, der im August 2024 mit dem ESG Positive Impact Award 2023 ausgezeichnet wurde. Die Partnerschaft untermauert unser Ziel, ökonomisch nachhaltige und verantwortungsbewusste Geschäftspartner zu wählen und die Zusammenarbeit gezielt auszuweiten.

Zudem wurde in 2024 ein Memorandum of Understanding (MoU) mit Meranti Green Steel, einem Greenfield-Projekt in Thailand, unterzeichnet. Das Unternehmen plant ab 2027/2028 CO₂-reduzierte Flachstahlprodukte zu produzieren. Der Eisenschwamm, auch DRI genannt (Vorprodukt) soll aus den sogenannten Green-Steel Hubs in Westaustralien oder Oman bezogen werden, wo DRI mit Hilfe von Wasserstoff und erneuerbaren Energien produziert wird. Riesige Solarfelder und Windkraftanlagen bilden die Grundlage für eine weitgehend klimaneutrale Produktion, die in vollem Umfang voraussichtlich ab 2030 erfolgen wird. Für das Projekt ist die Abnahme von 100.000 Tonnen Green Steel vereinbart. Als potenzielle Absatzmärkte gelten Deutschland und Italien.

Obwohl Green Steel aktuell etwa 20-25 % höhere Kosten pro Tonne verursacht, wird durch den Einsatz modernster Technologien ein maßgeblicher Beitrag zur Dekarbonisierung der Stahlindustrie geleistet. Ein weiterer Ansatz zur Reduktion des CO₂e-Ausstoßes ist die Minimierung von Stauholz beim Transport von Betonstahl: Durch den Umstieg auf Nylonslings, wie bereits erfolgreich in Westkanada erprobt, kann das Transportgewicht und damit der CO₂e-Fußabdruck gesenkt werden.

Die Nachfrage nach LEED-Zertifikaten und Product Carbon Footprints nimmt spürbar zu, insbesondere bei Kunden, deren Projekte durch Banken finanziert werden. Ein neuer Lieferant aus Thailand bietet beispielsweise Stahlträger an, die zu 100 % aus Stahlschrott produziert werden und erreicht dabei Emissionswerte von nur 682 kg CO₂ pro Tonne im Vergleich zu konventionellen Werten von etwa 2 Tonnen CO₂ pro Tonne Stahl. Für diese Produkte ist ein Absatz von 50.000 Tonnen pro Jahr geplant.

Zunehmend an Bedeutung gewinnt zudem die Einhaltung sozialer Standards entlang der Lieferkette. Immer mehr Kunden fordern Nachweise, wie u. a. im Sinne des "Prevention of Forced and Child Labour Act".



Die Tochtergesellschaften der Jepsen & Jessen (GmbH & Co.) KG entwickeln ihre Geschäftsbereiche stetig weiter. Sie sprechen gezielt mit neuen Lieferanten, um künftig CO₂e -reduzierte Produkte ins Portfolio aufzunehmen und nachhaltige Entwicklung zu fördern.

Vor diesem Hintergrund ist es für uns als Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe ein zentrales Anliegen, unseren Kunden künftig ein breites Portfolio an Produkten bereitzustellen, das unterschiedliche Nachhaltigkeitsgrade abbildet. So ermöglichen wir es unseren Kunden, ihre Einkaufsentscheidungen noch gezielter an ihren individuellen Nachhaltigkeitszielen und -richtlinien auszurichten und damit aktiv Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft zu übernehmen.

Neben der kontinuierlichen Erweiterung unseres Geschäftsmodelle und unseres Produktportfolios gewinnt die Bedeutung von Zertifizierungen zunehmend an Gewicht. Sowohl unser Unternehmen als auch unsere Geschäftspartner sehen sich verstärkt regulatorischen Anforderungen gegenüber, die ein höheres Maß an Transparenz fordern.

Wir erneuern daher kontinuierlich unsere bestehenden Zertifizierungen und führen wichtige neue Zertifizierungen durch, um höchste Standards zu gewährleisten.



JEBSEN & JESSEN HAMBURG GRUPPE

- AGA Auszeichnung 2024/2025

TRADING SOLUTIONS

- ISO 9001:2015 – Norm für ein Qualitätssicherungsmanagement – (07.12.2023 bis 06.12.2026)

LIFE SCIENCE

- GMP+ Handel, Erfassung, Lagerung und Umschlag (01.12.2024 bis 22.11.2025)
- IFS Broker Version 3.2 (25.08.2025 bis 23.08.2026)
- ISO 9001:2015 für den Handel mit Lebensmittelzusatzstoffen, Futtermittelzusatzstoffen, Home & Personal Care – (27.08.2024 bis 06.12.2026)
- Bio DE Öko 006 – Zertifikat gemäß Artikel 35 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2018/848 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen (10.04.2025 bis 31.01.2027)

CHEMICALS

- ISO 9001:2015 für den Handel mit Industriechemikalien, Öl & Gas Produkten (27.08.2024 bis 06.12.2026)

JEBAGRO

- ISO 9001:2015 für den Handel mit Fungiziden, Insektiziden, Herbiziden, Biologicals und Düngemittel (07.12.2023 - 06.12.2026)

RUHR-PETROL

- ISCC EU according to the Renewable Energy Directive (RED II) als Trader (25.06.2025 bis 24.06.2026)
- ISCC PLUS Certificate als Trader (25.06.2025 bis 24.06.2026)

JURITEX

- Control Union Certification (OCS, GRS und RCS) Zertifizierung für die Kategorien "Women's Apparel, Men's Apparel, Babies' Apparel, Unisex Apparel, Children's Apparel" für die Kategorie "Handel" (07.03.2024 bis 06.03.2025)
- EcoVadis – Bronze Medaille
- GRS
- Oeko-Tex Standard 100 - a. Product Class "Baby Articles" S10-0140 (30.07.2024 bis 31.08.2025) und S24-3003 (07.08.2024 bis 31.01.2025), b. Product Class "Products with direct contact to skin" S21-3106 (07.08.2024 bis 30.09.2025) und S09-0891 (22.12.2023 bis 28.02.2025)

BRANDS FASHION

- GOTS Zertifikat seit dem Jahr 2014 (bis 05.02.2025)
- ISO 9001:2015 (bis 04.03.2025)
- ICS und GRS Zertifizierung seit dem Jahr 2018 (bis 05.02.2025)
- Cradle to Cradle Gold Zertifikat seit dem Jahr 2020 (bis 24.08.2026)
- Grüner Knopf 2.0 Zertifikat seit dem Jahr 2023 (bis 24.08.2026)
- EcoVadis - 71 Punkte (Gold) (12.09.2023 bis 12.09.2024)
- OCS seit dem Jahr 2018 (bis 05.02.2025)
- Oeko-Tex Standard 100 Lizenz mit einer unbegrenzten Gültigkeit
- Oeko-Tex Made in Green Lizenz seit dem Jahr 2019 mit einer unbegrenzten Gültigkeit
- Fairtrade Lizenz seit dem Jahr 2016 mit einer unbegrenzten Gültigkeit
- Fairtrade Textilstandard seit dem Jahr 2021 mit einer unbegrenzten Gültigkeit
- FSC seit dem Jahr 2016 mit einer unbegrenzten Gültigkeit

BRANDS FASHION INC.

- GOTS Zertifikat seit dem Jahr 2020 (bis 17.08.2025)
- GRS Zertifizierung seit dem Jahr 2021 (bis 14.12.2024)

BRANDS FASHION LOGISTICS

- GOTS Zertifikat seit dem Jahr 2014 (bis 05.02.2025)
- ISO 9001:2015 (bis 04.03.2025)
- ICS und GRS Zertifizierung seit dem Jahr 2018 (bis 05.02.2025)
- DE-Öko-34 Zertifikat seit dem Jahr 2024 (bis 01.02.2026)
- Bio-Zertifizierung
- OCS seit dem Jahr 2018 (bis 05.02.2025)

CLOTHING NETWORK

- GOTS Zertifikat seit dem Jahr 2016 (bis 14.12.2024)
- Fairtrade Textilstandard seit dem Jahr 2022 mit einer unbegrenzten Gültigkeit

INDUSTRIAL SOLUTIONS – E-MOBILITY

- ISO 9001:2015 für den Vertrieb von elektrischen Nutzfahrzeugen (Busse und LKW) sowie entsprechender Ladeinfrastruktur und die dazugehörigen Aftersales Aktivitäten, Ersatzteilhandel für elektrische Nutz- und Schienenfahrzeuge (24.06.2024 bis 23.06.2027)
- ISO 14001:2015 für den Vertrieb von elektrischen Nutzfahrzeugen (Busse und LKW) sowie entsprechender Ladeinfrastruktur und die dazugehörigen Aftersales Aktivitäten, Ersatzteilhandel für elektrische Nutz- und Schienenfahrzeuge (24.06.2024 bis 23.06.2027)

JJ INDUSTRIAL SOLUTIONS SCHWEIZ AG

- ISO 9001:2015 für den Import, Vertrieb und Kundendienst für elektrische Fahrzeuge sowie Ladeinfrastruktur für e-Mobilität (13.12.2024 bis 12.12.2027)
- ISO 14001:2015 für den Import, Vertrieb und Kundendienst für elektrische Fahrzeuge sowie Ladeinfrastruktur für e-Mobilität (13.12.2024 bis 12.12.2027)
- ISO 45001:2018 für den Import, Vertrieb und Kundendienst für elektrische Fahrzeuge sowie Ladeinfrastruktur für e-Mobilität (13.12.2024 bis 12.12.2027)



FÜNF JAHRE GRÜNER KNOPF & ZEHN JAHRE TEXTILBÜNDNIS

2024 markierte zwei zentrale Wegmarken für nachhaltige Textilien: Das staatliche Siegel Grüner Knopf feierte sein fünfjähriges Bestehen, das Bündnis für nachhaltige Textilien blickt auf zehn Jahre branchenübergreifender Zusammenarbeit zurück.

Brands Fashion engagiert sich seit Beginn in beiden Initiativen. Als Lizenznehmer der ersten Stunde unterstützt das Unternehmen die Weiterentwicklung des Grünen Knopfs 3.0 aktiv mit – auch vor dem Hintergrund künftiger EU-Vorgaben wie der Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD). Das Textilbündnis wiederum ermöglicht den Dialog mit Akteuren entlang der Lieferkette und stärkt die Umsetzung menschenrechtlicher und ökologischer Standards.

Beide Formate zeigen: Freiwillige Standards und gesetzliche Anforderungen sind keine Gegensätze – sondern komplementäre Pfeiler für glaubwürdige Verantwortung.

UNSERE GESELLSCHAFTLICHE AUSRICHTUNG

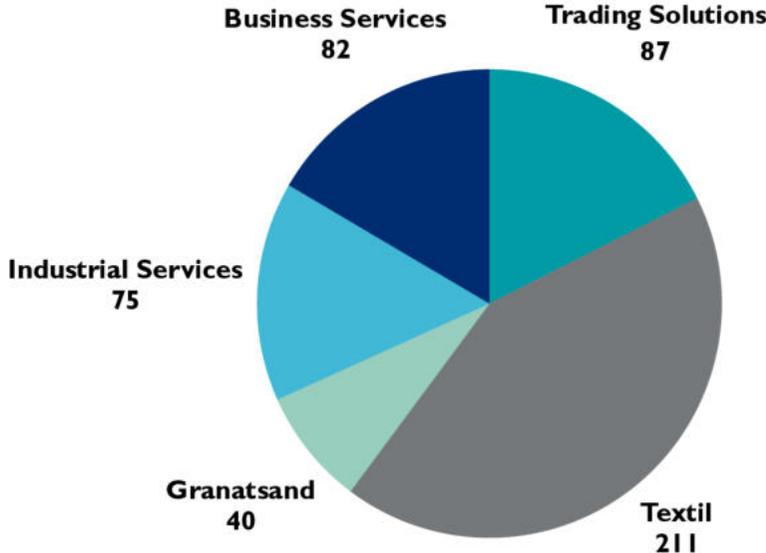
Engagement für das Wohl unserer Mitarbeitenden
und der Gesellschaft



Soziale Verantwortung beginnt im eigenen Unternehmen

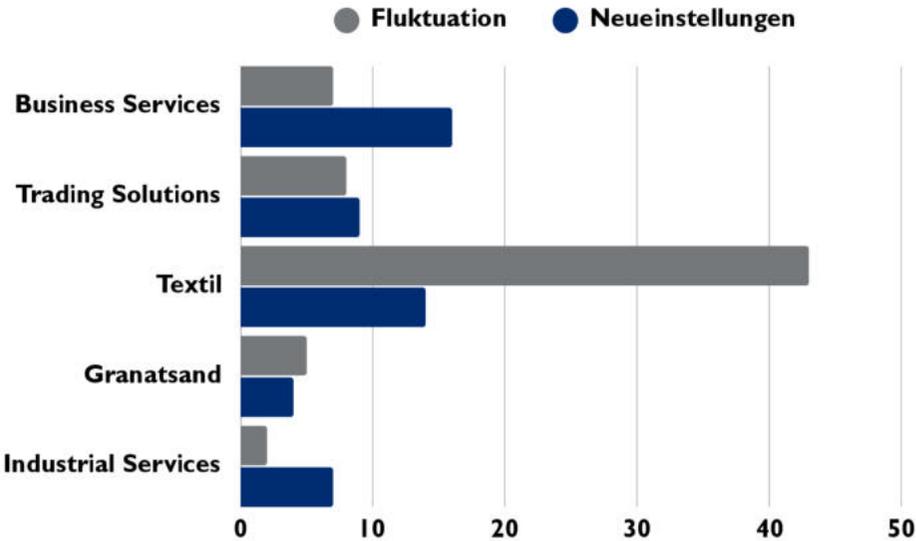
Als Unternehmensgruppe übernehmen wir Verantwortung – gegenüber unseren Mitarbeitenden, den Gesellschaften, in denen wir wirtschaften, und den nachfolgenden Generationen. Dabei engagieren wir uns aktiv für ein faires, sicheres und wertschätzendes Arbeitsumfeld und leisten unseren Beitrag zu einer sozial gerechteren und nachhaltigeren Zukunft.

Zum Jahresende 2024 beschäftigte die Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe 495 Mitarbeitende – alle in unbefristeten Arbeitsverhältnissen. Dies ist Ausdruck unseres Verständnisses von Stabilität, Vertrauen und sozialer Arbeitgeberverantwortung.



Im Jahr 2024 konnten wir 50 neue Kolleginnen und Kollegen in der Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe begrüßen. Gleichzeitig haben uns 65 Mitarbeitende verlassen. **Diese Zahlen spiegeln nicht nur die Dynamik unseres Arbeitsumfelds wider, sondern auch unseren Anspruch, Menschen mit Perspektive und Haltung zu gewinnen und langfristig zu begleiten.**

Unsere Mitarbeitenden sind das Fundament unseres Erfolgs – deshalb stehen Respekt, Wertschätzung und ein gemeinsames Werteverständnis im Zentrum unseres Handelns. Unsere vier Unternehmenswerte weltoffen, kompetent, innovativ, familiär leiten uns im täglichen Miteinander. Gleichzeitig investieren wir gezielt in die Entwicklung von Fachkräften und fördern aktiv den Kompetenzaufbau innerhalb der gesamten Gruppe.



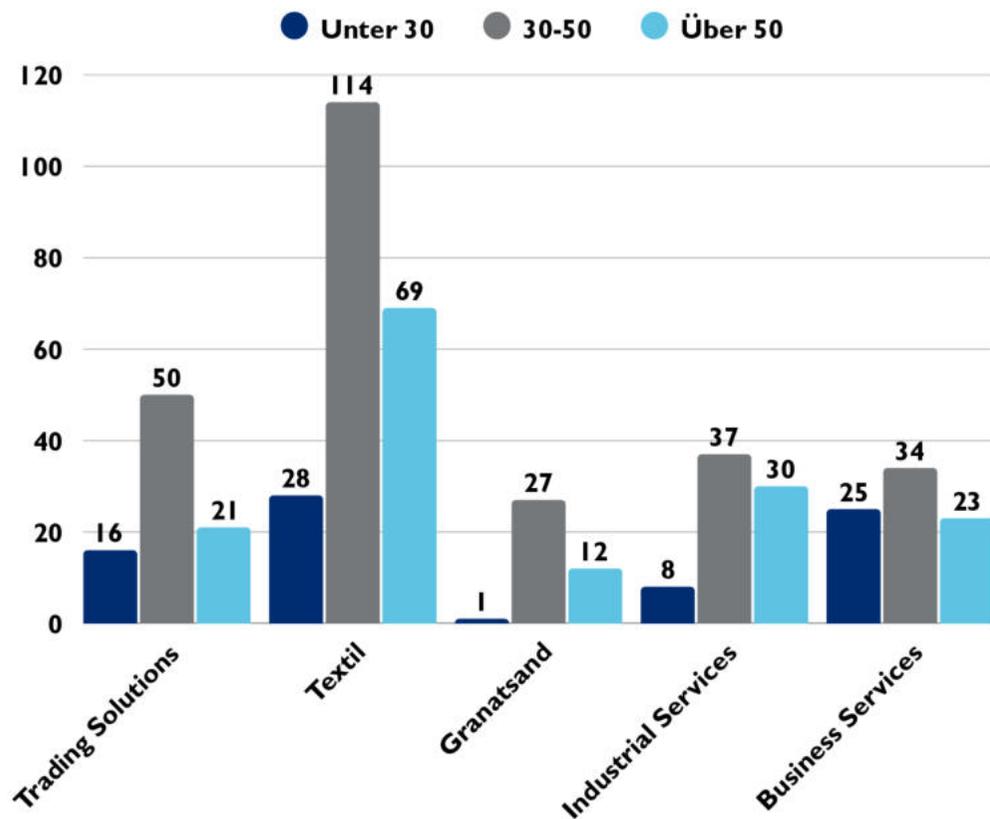
Mitarbeitende aufgeteilt nach den Sparten der Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe

Stichtag: 31.12.2024

Ein- und Austritte von Mitarbeitenden aufgeteilt nach den Sparten des Konzerns im Jahr 2024

Stichtag: 31.12.2024

UNSERE ALTERSSTRUKTUR REFLEKTIERT UNSERE DIVERSITÄT UND UMFANGREICHE EXPERTISE



Altersstruktur der Mitarbeitenden aufgeteilt nach den Sparten der Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe

Stichtag: 31.12.2024

Vielfalt an Erfahrung – vereint im Team

Unsere Teams vereinen frische Perspektiven und langjährige Erfahrung: Ob Auszubildende, Werkstudierende, Berufseinsteigende oder erfahrene Kolleginnen und Kollegen – sie alle prägen mit ihrer Expertise und ihrem Engagement den Erfolg der Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe. Diese generationsübergreifende Vielfalt steht exemplarisch für unseren Unternehmenswert „Kompetent“ und bildet die Grundlage für unser gemeinsames Lernen und Weiterentwickeln.

Im Jahr 2024 hatten insgesamt fünf Mitarbeitende der Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe einen Altersteilzeitvertrag (ATZ) – sowohl in der aktiven als auch in der passiven Phase. Dieses Modell ermöglicht einen gleitenden Übergang in den Ruhestand und vereint soziale Verantwortung mit vorausschauender Personalplanung. Es bietet erfahrenen Kollegen und Kolleginnen die Möglichkeit, ihr Wissen über einen längeren Zeitraum weiterzugeben und gleichzeitig schrittweise in den Ruhestand zu wechseln – ein Gewinn für beide Seiten.

Stärken fördern, Entwicklung ermöglichen

Die gezielte Weiterbildung unserer Mitarbeitenden ist ein zentraler Baustein für nachhaltigen Unternehmenserfolg. Ob Fachseminare oder individuelle Fortbildungen – wir schaffen Raum für kontinuierliches Lernen und persönliches Wachstum. Diese Investition in Wissen und Entwicklung stärkt nicht nur die Kompetenz, sondern auch die Motivation und Zufriedenheit im Arbeitsalltag. Im Jahr 2024 wurden insgesamt 1.991 Stunden für Weiterbildungsmaßnahmen genutzt.

DAS WEITERBILDUNGSANGEBOT 2024



Burnout Prävention, Design, Export und Zoll, Führung, Frauen in Führung, Interkulturelles Training, IT, Kommunikation- und Konfliktfähigkeit, Finanzierung, Individuelles Coaching, Produktsicherheit, Prüfungsvorbereitung, Rechnungswesen, Steuern und Controlling, Strategie, Supply Chain Management und Logistics, Umweltmanagement, Qualitätsmanagement.

Da wir als international agierendes Unternehmen mit unseren Kunden überwiegend auf Englisch, Spanisch und Portugiesisch kommunizieren, bieten wir neben den **Weiterbildungsmaßnahmen** auch wöchentliche **Sprachkurse** an. Ergänzend können auch Sprachkurse in Deutsch, Chinesisch und Französisch belegt werden. Insgesamt haben im Berichtsjahr 2024 52 Mitarbeitende diese Leistung in Anspruch genommen. Zusammengefasst wurden 1.913 Stunden Sprachkurs genommen.

Ergänzend bauen wir ab 2025 ein strukturiertes System für regelmäßige Mitarbeitergespräche auf. Ziel ist es, durch verbindliche Feedback- und Entwicklungsgespräche eine noch gezieltere Förderung individueller Stärken, klare Zielvereinbarungen und eine transparente Weiterentwicklung innerhalb der Unternehmensgruppe zu ermöglichen. Damit schaffen wir eine zusätzliche Grundlage für nachhaltige Personalentwicklung im Sinne unseres wertebasierten Führungsverständnisses.



UNSERE GESELLSCHAFTLICHE AUSRICHTUNG

Wertschätzung, die spürbar ist

Neben der kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer Teams legen wir großen Wert auf eine ausgewogene Work-Life-Balance. Wir wissen den täglichen Einsatz unserer Mitarbeitenden zu schätzen – und begegnen ihm mit Respekt, Anerkennung und konkreten Leistungen. Dazu zählen sowohl finanzielle Zusatzleistungen als auch soziale Benefits, die das berufliche und private Wohlbefinden nachhaltig unterstützen.

MONETÄRE BENEFITS		
Gratifikationen bei Geburt in Höhe von € 500 brutto inkl. einem kleinen Präsent	 	Gratifikationen bei Hochzeiten in Höhe von € 500 brutto
Jubiläumsgratifikation bei 10 Jahren in Höhe von € 500 und bei 25 Jahren in Höhe von € 1.000 brutto inkl. einem Präsent	 	Tantieme****
Car Allowance (Fahrtkostenpauschale)*	 	Firmenwagen*****
Arbeitgeberzuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge in Höhe von 20 %	 	Arbeitgeberzuschuss zur Bildschirmarbeitsplatzbrille in Höhe von € 85
Unterstützung bei berufsbegleitendem Studium in Form von Finanzierung oder zusätzlichem Prüfungsurlaub**	 	Arbeitgeberzuschuss zur Proficard in Höhe von € 40*****
Urlaubsgeld	 	Arbeitgeberzuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen in Höhe von € 27 monatlich (brutto)
Mitarbeiter werben Mitarbeiter***		

*Zum Erhebungszeitpunkt beziehen fünf Mitarbeitende die Fahrtkostenpauschale

**Die Unterstützung eines Studiums basiert auf individuellen Verhandlungen und hängt vom Nutzen für den Arbeitnehmer und -geber ab. Die Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe ist zu keiner Unterstützung verpflichtet, sondern hält diese individuell

***Nach erfolgreicher Personalvermittlung erhält der Mitarbeitende eine Prämie mit Vertragsunterschrift und eine nach erfolgreich bestandener Probezeit

****Tantiemen können vertraglich geregelt sein

*****Zum Erhebungszeitpunkt haben 45 Mitarbeitende einen Firmenwagen

*****Zum Erhebungszeitpunkt nehmen 257 Mitarbeitende den Arbeitgeberzuschuss zur Proficard in Anspruch

Die Benefits können je nach Standort variieren.

Inflationsausgleich als Zeichen der Wertschätzung

Im Rahmen der gesamtwirtschaftlichen Lage haben wir Verantwortung übernommen: 2024 wurde erneut eine freiwillige Sonderzahlung als Inflationsausgleich an unsere Mitarbeitenden geleistet – als Zeichen der Anerkennung, Solidarität und des Zusammenhalts innerhalb der Unternehmensgruppe.

SOZIALE BENEFITS	
<p>JJBistro – Subventionierung der Speisen in der büroeigenen Kantine</p>	<p>Beteiligung an Sportevents wie dem HafenCity Run</p>
<p>Social Space als Orte für eine aktive Pause beim Tischkicken, Tischtennispielen oder Darts spielen</p>	<p>Mobiles Arbeiten und flexible Arbeitszeiten</p>
<p>Corporate Culture Day im Rahmen des Onboardings</p>	<p>Ergonomische Büromöbel</p>
<p>Afterwork Events</p>	<p>Onboarding Box</p>
<p>Weihnachts-/Sommerfeiern – Im Jahr 2024 „Housewarming – Family and Friends“</p>	<p>Frisches Obst und Etagenküchen mit kostenfreiem Kaffee</p>
<p>Mentoring & Azubi-Paten-Programme zur Begleitung junger Talente</p>	<p>Corporate Benefits Plattform</p>
<p>E-Ladesäulen am Standort Rödingsmarkt zur Förderung nachhaltiger Mobilität</p>	<p>JobRad/ eBike Leasing – Fahrradleasing*</p>
<p>Impfangebote</p>	<p>Zugang zur Mental Health Beratung des Fürstenberg Instituts</p>
<p>Oster- und Weihnachtsgruß</p>	<p>EGYM Wellpass – Firmenfitnesszuschuss in Höhe von € 30**</p>

*Zum Erhebungszeitpunkt beziehen fünf 46 Mitarbeitende das Angebot

**Zum Erhebungszeitpunkt beziehen fünf 133 Mitarbeitende eine EGYM Wellpass Mitgliedschaft

Strukturiertes Onboarding bei Jebsen & Jessen Hamburg: Für einen starken Start ins Miteinander

Ein gelungenes Onboarding legt den Grundstein für langfristige Zufriedenheit, Motivation und Bindung neuer Mitarbeitender. Deshalb haben wir bei der Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe in den vergangenen Monaten gezielt in die Weiterentwicklung unseres Onboardings investiert. Bereits vor dem ersten Arbeitstag werden neue Kollegen mit einer handgeschriebenen Willkommenskarte und einem übersichtlichen Infopaket begrüßt. Am ersten Tag stehen ein gemeinsames Mittagessen, ein strukturierter Einarbeitungsplan sowie die Begleitung durch fachliche Paten im Fokus. Darüber hinaus fördern wir ab 2025 die spartenübergreifende Integration mit Formaten wie dem „Get to know the Company“, einem Mentorenpool sowie dem halbjährlichen „Corporate Culture Day“, bei dem unsere Werte und Unternehmensgeschichte erlebbar werden. Regelmäßige Feedbackformate wie der „Pulse Check“ nach sechs Monaten runden den Prozess ab und helfen uns, stetig besser zu werden. Ergänzt durch informelle Begegnungen – etwa beim Afterwork auf unserer Dachterrasse – schaffen wir ein Umfeld, in dem neue Mitarbeitende schnell ankommen und sich nachhaltig mit unserem Unternehmen identifizieren können.

Chancen für junge Menschen & Wege im Recruiting

Auch 2024 setzen wir gezielt auf die Ausbildung und Entwicklung junger Talente, um dem anhaltenden Fachkräftemangel aktiv zu begegnen. Unser Anspruch ist es, junge Menschen frühzeitig für unsere Branchen zu begeistern, sie praxisnah zu qualifizieren und langfristig für die Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe zu gewinnen. Damit schaffen wir nicht nur Perspektiven für die nächste Generation, sondern sichern zugleich die Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens nachhaltig ab.

Daher haben wir auch im Jahr 2024 an Schulmessen teilgenommen.

Ziel hierbei ist es, frühzeitig Berufsorientierung zu fördern und Einblicke in technische und kaufmännische Berufsfelder zu ermöglichen.

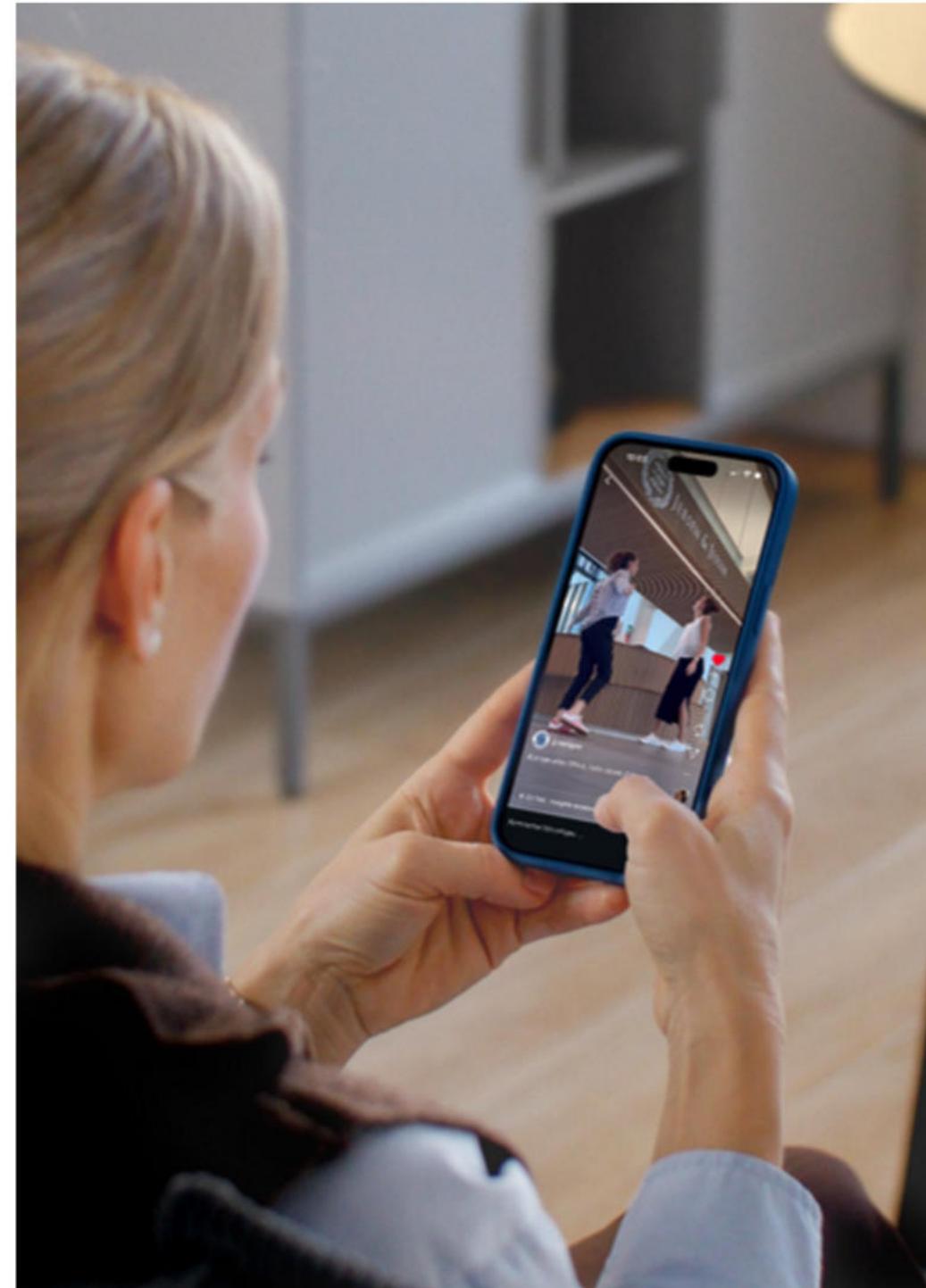
Im Jahr 2024 bildeten wir insgesamt sieben Auszubildende im Berufsbild Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandelsmanagement (Schwerpunkt Außenhandel) aus, von denen bereits zwei im Juni ihre Abschlussprüfung erfolgreich ablegten. Zusätzlich bieten wir eine duale Ausbildung zum Betriebswirt im Außenhandel an – in Kooperation mit der Berufsschule am Lämmermarkt und der ECBM in London. Diese Ausbildung kombiniert drei Abschlüsse: den IHK-Abschluss, den Betriebswirt im Außenhandel und einen international anerkannten Bachelorabschluss. Ende 2024 befanden sich acht Auszubildende in diesem dualen Programm. Begleitet werden alle Auszubildenden durch Azubi-Paten in den Fachabteilungen sowie durch erfahrene Mentoren, die persönliche und fachliche Entwicklung gezielt fördern. 2024 erweiterten wir unser Ausbildungsspektrum erstmals um das Berufsbild Kaufmann/-frau für Büromanagement. Darüber hinaus begleiten wir regelmäßig Schülerpraktikanten. Unsere Unterstützung endet jedoch nicht mit der Ausbildung: Im Jahr 2024 unterstützten wir vier Mitarbeitende bei ihrem nebenberuflichen Studium und vier weitere im Rahmen eines dualen Studiums (HSBA), darunter eine Absolventin, die ihr Studium im September 2024 erfolgreich abgeschlossen hat.

NAHBAR, KREATIV UND MIT DEM CHARAKTER EINES FAMILIENUNTERNEHMENS.

Bei der Brands Fashion Gruppe wurden im Jahr 2024 zudem insgesamt fünf Nachwuchstalente ausgebildet. Während vier Auszubildende die Ausbildung zum Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandelsmanagement, entweder im klassischen oder im dualen Modell, absolviert hatten, wurde ebenfalls das Berufsbild Kaufmann/-frau im E-Commerce ausgebildet.

Einblicke in unsere Arbeitswelt

Um junge Talente zu erreichen, setzen wir verstärkt auf **Social Media**. Über unsere **LinkedIn-Kanäle** teilen wir transparente Informationen zu aktuellen Themen und Entwicklungen im Unternehmen. Gleichzeitig geben wir auf **Instagram** und **TikTok** authentische Einblicke in den Arbeitsalltag bei der Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe – nahbar, kreativ und mit dem Charakter eines Familienunternehmens.



Unser soziales Engagement und unsere Spendenaktivitäten

Herzensprojekte leben vom Mitmachen – und davon, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen. Im Jahr 2018 haben wir die Jepsen & Jessen Hamburg Foundation gegründet. Seitdem fördern wir über diesen Weg unsere CSR-Projekte. Im Jahr 2024 konnten wir mit vereinten Kräften eine Spende in Höhe von € 7.740 an das **Kinderhospiz Sternenbrücke** übergeben.

Neben der finanziellen Unterstützung durch unsere Foundation (€3.995) trugen unsere Mitarbeitenden mit viel Engagement zur Aktion bei: Durch den Kauf gebrandeter Hoodies kamen weitere €3.745 zusammen – ein starkes Zeichen für Teamgeist und Mitgefühl.

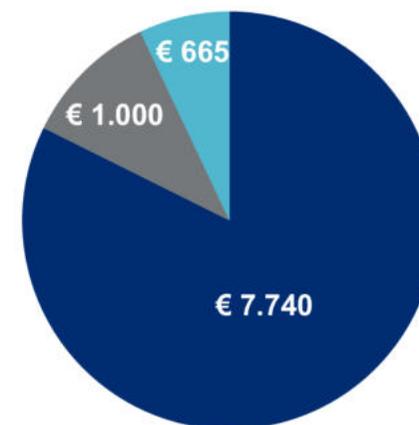
Das Hospiz hat mit großer Herzlichkeit auf unsere Unterstützung reagiert. Diese Dankbarkeit geben wir von Herzen an alle Beteiligten weiter.

Unsere Tochtergesellschaft Ruhr-Petrol setzt sich nicht nur für nachhaltige Energieversorgung ein, sondern engagiert sich auch sozial:

Neben der Übernahme von **Patenschaften bei World Vision** unterstützt das Unternehmen regionale Schulprojekte zur Stärkung von Alltagskompetenzen. So wurde 2024 die **Johanniter-Initiative „Ersthelfer von morgen“** mit einer Spende von €665 gefördert, von welcher die Ersthelferbücher finanziert werden konnten. Damit erhalten Kinder frühzeitig Zugang zu lebensrettendem Wissen – praxisnah und altersgerecht.

Unsere Tochtergesellschaft Clothing Network unterstützt seit Jahren die wichtige Arbeit der **Björn Schulz Stiftung**, die lebensverkürzt erkrankte Kinder und ihre Familien begleitet. Mit einer jährlichen Spende von €1.000 leisten wir hier einen kontinuierlichen Beitrag für eine würdevolle Versorgung und Betreuung in schweren Lebenslagen.

- Kinderhospiz Sternenbrücke
- Björn Schulz Stiftung
- Johanniter-Initiative „Ersthelfer von morgen“



**MONETÄRE SPENDEN DER JEPSEN & JESSEN
HAMBURG GRUPPE AUF EINEN BLICK**



Weihnachtszeit als Zeichen der Verbundenheit

Ergänzend zu unseren Geldspenden engagieren wir uns auch mit gezielten Sachspenden – so zum Beispiel im Rahmen unserer Weihnachtsaktion 2024. Dank der großzügig zusammengestellten Päckchen unserer Mitarbeitenden konnten wir liebevoll gepackte Geschenke an eine gemeinnützige Organisation übergeben und somit an jene, die es in dieser Zeit besonders schwer haben. Für uns ist das mehr als eine symbolische Geste: Es ist Ausdruck unseres Selbstverständnisses, soziale Verantwortung auch im Kleinen und ganz praktisch zu leben.

GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG BEDEUTET FÜR DIE JEBSEN & JESSEN HAMBURG GRUPPE, ÜBER DEN EIGENEN GESCHÄFTSZWECK HINAUS AKTIV ZU WERDEN

Das freiwillige soziale Engagement, das unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leise und ohne großes Aufsehen leisten, zeigt ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein. Dieser persönliche Einsatz ist nicht selbstverständlich und verdient unsere besondere Anerkennung.

Verantwortung übernehmen – für Menschen, Gemeinschaft und Miteinander

Gesellschaftliche Verantwortung bedeutet für die Jebesen & Jessen Hamburg Gruppe, über den eigenen Geschäftszweck hinaus aktiv zu werden – für ein starkes soziales Umfeld, für mehr Teilhabe, Chancengleichheit und ein respektvolles Miteinander. Unsere Aktivitäten sind dabei so vielfältig wie unsere Unternehmensgruppe selbst: Sie reichen von gezielten Spenden- und Sozialprojekten über das Engagement im Bildungsbereich bis hin zur Förderung unserer eigenen Unternehmenskultur.

Gemeinsam Zukunft gestalten – verantwortungsvoll, engagiert, menschlich

Unsere Mitarbeitenden stehen im Zentrum unseres nachhaltigen Handelns. Ihr Wissen, ihre Ideen und ihr Engagement sind der Schlüssel zu einer zukunftsfähigen Entwicklung – innerhalb unseres Unternehmens und darüber hinaus.

Wir investieren gezielt in die persönliche und fachliche Weiterentwicklung unserer Teams, fördern soziale Projekte mit gesellschaftlicher Relevanz und übernehmen Verantwortung entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette.

Unsere Werte – weltoffen, kompetent, innovativ und familiär – sind dabei mehr als Worte. Sie sind unser Kompass. Sie leiten uns, wenn wir neue Wege gehen, wenn wir zuhören, lernen und gemeinsam wachsen.

So gestalten wir ein Arbeitsumfeld, das Vielfalt fördert und Entfaltung ermöglicht – und leisten zugleich einen Beitrag für die Gemeinschaft und kommende Generationen. Denn unser Engagement endet nicht mit einem Ziel. Es beginnt mit dem Willen, jeden Tag ein Stück besser zu werden – für eine Zukunft, die wir gemeinsam verantwortungsvoll gestalten.



Gesellschaftliche Verantwortung entlang der Wertschöpfungskette

Bei Jepsen & Jessen Hamburg liegt uns nicht nur das Wohl unsere eigenen Mitarbeitenden am Herzen, sondern das aller Arbeitskräfte entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette. Wir sind uns bewusst, dass unsere Verantwortung nicht an den Grenzen unseres Unternehmens endet, sondern auch unsere Geschäftspartner und deren Mitarbeitenden umfasst.

Ein wichtiger Aspekt unserer gesellschaftlichen Verantwortung ist die Einhaltung der Lieferkettengesetzgebung. Während diese in Deutschland und der EU auf dem Prüfstand steht und eine unmittelbare Betroffenheit der Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe ausgeschlossen werden kann, unterliegen wir aufgrund unserer globalen Ausrichtung internationalen Lieferkettengesetzgebungen, wie dem kanadischen Lieferkettengesetz. Dies trat am 1. Januar 2024 in Kraft. Es zielt darauf ab, Zwangs- und Kinderarbeit in Lieferketten zu bekämpfen. Dieses Gesetz unterstreicht die Bedeutung von Transparenz und ethischem Handeln in globalen Lieferketten.

Darüber hinaus legen wir großen Wert auf die regelmäßige Überprüfung unserer Geschäftspartner. Unsere Geschäftspartnerprüfung stellt sicher, dass alle Partner unseren hohen Standards in Bezug auf soziale und ökologische Verantwortung entsprechen. Diese Prüfungen umfassen sowohl die Bewertung der Arbeitsbedingungen als auch die Einhaltung von Umweltstandards.

Dabei ist das umfassende Verständnis unserer Wertschöpfungsketten für uns von zentraler Bedeutung. Dies zeigt auch das Beispiel der stillen Beteiligung unserer Tochtergesellschaft Jebagro an der Argho Agrosience. Durch die enge Zusammenarbeit mit Distributoren und Endkunden, insbesondere in Paraguay und Brasilien, konnte die Marktdurchdringung und der nachhaltige Einsatz biologischer Lösungen gesteigert werden. Diese Partnerschaften und die kontinuierliche Überprüfung unserer Geschäftspartner stellen sicher, dass alle Beteiligten unseren hohen Standards in Bezug auf soziale und ökologische Verantwortung entsprechen.

Ein weiteres zentrales Element unserer Verantwortung sind Vor-Ort-Audits, insbesondere im Textilsektor. Diese Audits ermöglichen es uns, die Arbeitsbedingungen direkt zu überprüfen und sicherzustellen, dass unsere Standards eingehalten werden. Unsere Tochtergesellschaften, die Juritex Import-Export GmbH und die Brands Fashion GmbH, führen regelmäßig Audits durch, um die Einhaltung der sozialen und ökologischen Standards auf Basis der ILO-Kernarbeitsnormen zu gewährleisten.

UNSERE VERANTWORTUNG ENDET NICHT AN DEN GRENZEN UNSERES UNTERNEHMENS, SONDERN UMFASST AUCH UNSERE GESCHÄFTSPARTNER UND DEREN MITARBEITER

Unsere Verpflichtung zu zertifizierten Geschäftspartnern zeigt sich auch in der Zusammenarbeit mit der GMA Garnet Pty Ltd., dem Hauptlieferanten der GMA Garnet (Europe) GmbH. Dieses Unternehmen ist für die Bereiche Mining, process, packaging, supply of mineral sand (garnet, ilmenite) and administration nach ISO 45001:2018 für den Zeitraum vom 16. Juli 2023 bis 14. April 2026 zertifiziert, was ihre hohen Standards im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz bestätigt.

Auch unser Geschäftsbereich Jepsen & Jessen Financial Solutions setzt den Fokus auf Transparenz und Verantwortung. Während die Projektpartner durch ECAs (Export Credit Agencies) und Bankenfinanzierung dahingehend geprüft werden, dass alle finanziellen und rechtlichen Anforderungen einer Zusammenarbeit erfüllt sind, legen wir zusätzlich großen Wert auf Vor-Ort-Besuche und den Aufbau enger Bindungen zu den Stakeholdern der Projekte.

Diese Maßnahmen tragen maßgeblich zur Transparenz und zum Vertrauen in unsere Geschäftsbeziehungen bei und stellen sicher, dass unsere Projekte nicht nur wirtschaftlich erfolgreich, sondern auch nachhaltig und verantwortungsvoll umgesetzt werden.

Gesellschaftliche Verantwortung entlang der Wertschöpfungskette ist für Jepsen & Jessen Hamburg ein gelebter Grundsatz, der sowohl im täglichen Handeln als auch in langfristigen Partnerschaften sichtbar wird. Durch kontinuierliche Überprüfung, Transparenz und die konsequente Einhaltung internationaler Standards setzen wir uns aktiv für faire Arbeitsbedingungen und den Schutz von Mensch und Umwelt ein. Unser Ziel bleibt es, nachhaltige Wertschöpfung zu fördern und gemeinsam mit unseren Partnern einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten – heute und in Zukunft.



UNSERE STRATEGISCHE UNTERNEHMENSSTEUERUNG

Ökonomische Verantwortung im Zeichen der Resilienz



Die verantwortungsvolle Führung unseres Unternehmens bildet das Fundament für nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg. Unser Anspruch ist es, ökonomische Entscheidungen stets transparent, wertorientiert und auf langfristige Wertschöpfung ausgerichtet zu treffen. Dabei setzen wir auf klare Governance-Strukturen, die Integrität, Verlässlichkeit und Zukunftsfähigkeit sicherstellen. In diesem Kapitel beleuchten wir unsere finanzielle Entwicklung im Geschäftsjahr 2024, zeigen zentrale Kennzahlen auf und geben Einblick in unsere Prinzipien zur Einhaltung regulatorischer Anforderungen sowie unser Risikomanagement.

Geopolitische Lage und wirtschaftliches Umfeld im Jahr 2024

Das Jahr 2024 stand erneut im Zeichen geopolitischer Spannungen und globaler Unsicherheiten. Der anhaltende Krieg in der Ukraine belastete die internationalen Märkte weiterhin – auch wenn Europa seine Abhängigkeit von russischer Energie schrittweise reduzieren konnte. Die Gefahr einer weiteren Eskalation blieb bestehen und stellte ein latentes Risiko für die wirtschaftliche Stabilität dar.

Gleichzeitig wirkten sich neue Konflikte auf den globalen Handel aus: Der bewaffnete Konflikt zwischen Israel und der Hamas sowie gezielte Angriffe der Huthi-Miliz auf Handelsschiffe im Roten Meer führten zu erheblichen Störungen einer der wichtigsten Handelsrouten zwischen Asien und Europa. Zahlreiche Reedereien wichen aus Sicherheitsgründen auf deutlich längere Routen rund um das Kap der Guten Hoffnung aus – mit Folgen für Transportzeiten, Lieferketten und Frachtkosten, obwohl der Suezkanal grundsätzlich passierbar blieb. Diese Ausweichrouten hatten nicht nur ökonomische, sondern auch ökologische Konsequenzen: Die längeren Seerouten führten zu einem signifikanten Anstieg der transportbedingten Treibhausgasemissionen.

Hinzu kam der schwelende Handelskonflikt zwischen den USA und China, der die Planbarkeit für international agierende Unternehmen weiter erschwerte. Die bevorstehende US-Präsidentschaftswahl im November 2024 trug zusätzlich zur Unsicherheit bei. Parallel dazu nahm der globale Wettbewerb um kritische Rohstoffe wie Öl und Gas zu – ein weiterer Treiber für volatile Märkte und steigenden Preisdruck. Vor diesem Hintergrund wurde einmal mehr deutlich, wie wichtig Resilienz, Diversifikation und vorausschauendes Risikomanagement für unsere unternehmerische Handlungsfähigkeit sind.

Die Entwicklung unterstreicht die wachsende Bedeutung geopolitischer Handelsrisiken für die Ausrichtung des operativen Geschäfts – und zeigt zugleich, wie wichtig partnerschaftliche Beziehungen und flexible Sourcing-Modelle für die Resilienz internationaler Geschäftsbeziehungen sind.

**DIE VERANTWORTUNGSVOLLE FÜHRUNG
UNSERES UNTERNEHMENS BILDET DAS
FUNDAMENT FÜR NACHHALTIGEN
WIRTSCHAFTLICHEN ERFOLG.**



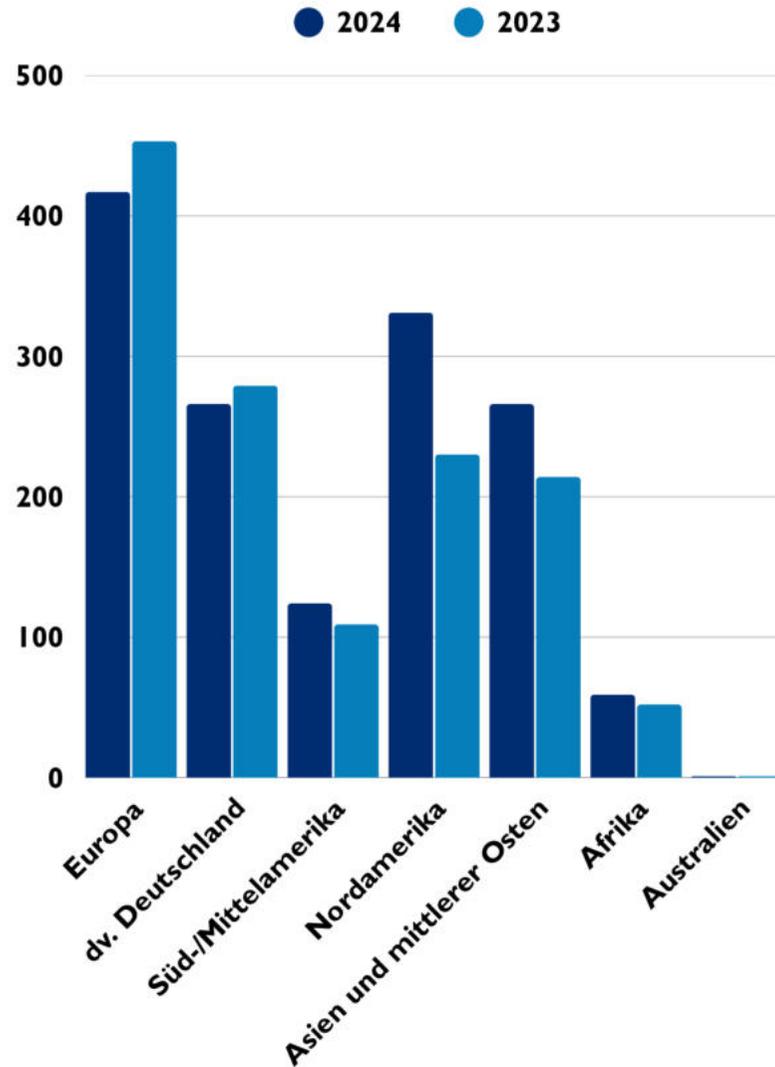
Wachstum in bewegten Zeiten

Trotz der volatilen Rahmenbedingungen blicken wir auf ein wirtschaftlich erfolgreiches Jahr 2024 zurück. Nach einem verhaltenen Start in das Geschäftsjahr konnte insbesondere die zweite Jahreshälfte mit einer positiven Entwicklung überzeugen. Der Konzernumsatz stieg auf € 1.197,7 Mio. – ein Plus gegenüber dem Vorjahr (€ 1.057,1 Mio.) und zugleich leicht über unseren ursprünglichen Erwartungen. Unser Ergebnis vor Steuern lag bei € 10,2 Mio. (Vorjahr: € 15,1 Mio.). Diese Rückgänge spiegeln das anspruchsvolle Marktumfeld wider – geprägt von konjunktureller Zurückhaltung, gestiegenen Finanzierungskosten, volatilen Frachtraten und allgemeiner Unsicherheit in vielen Absatzmärkten.

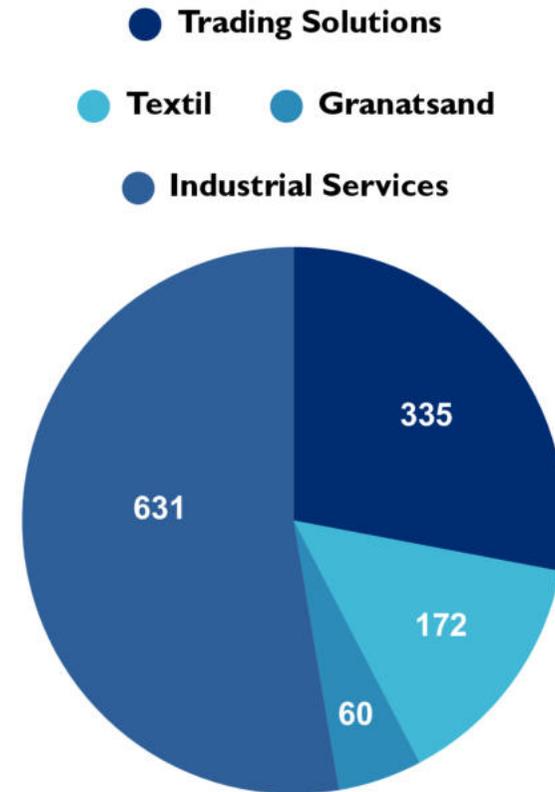
In diesem Kontext zahlten sich unsere diversifizierten Geschäftsmodelle einmal mehr aus. Unsere langfristigen, partnerschaftlichen Kunden- und Lieferantenbeziehungen erwiesen sich als tragende Säulen – gerade in Zeiten erhöhter Marktvolatilität. Unterstützt durch unsere dezentralen Strukturen konnten wir schnell und flexibel auf Veränderungen reagieren und unsere strategische Handlungsfähigkeit unter Beweis stellen.

**UNSER DIVERSIFIZIERTES GESCHÄFTSMODELL
ZAHLT SICH AUS:
DIE BREITE AUFSTELLUNG IN VERSCHIEDENEN
SPARTEN UND MÄRKTEN SORGTE FÜR
STABILITÄT UND RESILIENZ**

UMSÄTZE NACH REGIONEN IN EUR MIO. IM JAHRESVERGLEICH



UMSATZ NACH SPARTEN IN EUR MIO.



Trading Solutions: Wachstum mit strategischem Fokus

Die Sparte Trading Solutions blickt auf ein Jahr mit gezielten Fortschritten und erfreulichen Teilerfolgen zurück – trotz eines schwierigen globalen Umfelds. Besonders hervorzuheben ist die starke Performance der Ruhr-Petrol GmbH, die durch die Fokussierung auf die Kernprodukte Bioethanol und Propylen sowie die Entspannung der Spotmärkte ihre Profitabilität deutlich steigern konnte. Ein zusätzlicher Erfolgsfaktor war die vergleichsweise geringe Exponierung gegenüber globalen Lieferkettenrisiken: Durch die Einbettung in europäische Wertschöpfungsstrukturen blieb Ruhr-Petrol von den Auswirkungen internationaler Störungen – etwa durch Umleitungen auf See oder fehlende Frachtschiffe aus China – weitgehend verschont. Auch Jebagro setzte ein klares Zeichen für nachhaltige Transformation: Durch die strategische Ausrichtung auf biologische Pflanzenschutzlösungen und Biostimulanzien gelang ein starker ESG-Impuls für die gesamte Lieferkette. Darüber hinaus wurde mit der Expansion der Jebesen & Jessen Chemicals GmbH nach Kolumbien und Ecuador ein bedeutender Schritt zur regionalen Diversifikation und zur Stärkung des lateinamerikanischen Portfolios vollzogen – mit Fokus auf verantwortungsvolle Distribution und nachhaltige Produktentwicklung.

Textil: Stabile Entwicklung mit starker Kundennähe

Die Textilsparte hat das Geschäftsjahr 2024 mit solider Leistung abgeschlossen. Auch wenn die Ergebnisse unter dem Vorjahresniveau lagen, konnten die internen Erwartungen übertroffen werden. Besonders die Juritex Import-Export GmbH entwickelte sich positiv: Mit einem erweiterten Sortiment und einer hohen Lieferfähigkeit behauptete sie ihre Rolle als verlässlicher Partner im Bereich Winter- und Skibekleidung. Die zunehmende Sensibilität der Kunden für Preis-Leistung und ESG-Kriterien – etwa in Bezug auf soziale Standards und Lieferkettenrisiken – wurde aktiv adressiert. Durch gezielte Anpassungen im Einkauf und eine engere Zusammenarbeit mit Schlüsselkunden konnte die Wettbewerbsfähigkeit weiter gestärkt werden.

Mit Start in der Produktion in Ruanda, Laos und Kambodscha erschließt die Juritex GmbH gezielt neue Beschaffungsmärkte. Durch diese Diversifizierung der Produktionsstandorte werden Lieferkettenrisiken reduziert und die Flexibilität im Einkauf gesteigert. Gleichzeitig bietet die Erschließung dieser Standorte die Möglichkeit, lokale Wertschöpfung zu fördern und nachhaltige Partnerschaften in aufstrebenden Märkten zu etablieren. Die Ausweitung der Sourcing-Aktivitäten unterstreicht das Bestreben der Gruppe, sich kontinuierlich an globale Veränderungen anzupassen und wettbewerbsfähig zu bleiben.

Industrial Services: Robuste Geschäftsfelder mit gezielter Weiterentwicklung

Die Sparte Industrial Services erzielte im Jahr 2024 eine deutliche Umsatzsteigerung. Besonders hervorzuheben ist der Geschäftsbereich Financial Solutions, der ein Rekordergebnis bei Umsatz und Vorsteuerergebnis verzeichnen konnte. Dieses Wachstum spiegelt sowohl die professionelle Abwicklung von Projekten als auch die zunehmende Nachfrage nach strukturierten Finanzierungslösungen wider.

Im Bereich E-Mobility/Transportation war das Marktumfeld hingegen schwieriger – hier führten ein verändertes Nachfrageverhalten, u. a. begründet durch fehlende Förderprogramme und steuerliche Anreize, sowie intensive Konkurrenz zu einem rückläufigen Ergebnis.

Jebesen & Jessen Metals konnte ihre Marktposition als führender Importeur von Langprodukten in Kanada ausbauen. Das zunehmende Vorliegen von EPDs (Environmental Product Declaration) macht die Produkte unter ökologischen Gesichtspunkten vergleichbarer und hohe Recyclinganteile im Stahlbereich sind dabei zunehmend wettbewerbsrelevant.

Granatsand: Marktposition behauptet

Die Sparte Granatsand lieferte auch 2024 einen wichtigen Beitrag zum Konzernergebnis. In einem wettbewerbsintensiven Umfeld konnte die Marktführerschaft im Wasserstrahlschneidebereich in Europa gehalten werden. Die Nachfrage blieb insgesamt stabil, insbesondere im Segment „Sandstrahl“ konnten neue Kunden gewonnen werden. ESG-relevante Anforderungen – etwa zur Herkunft des Materials oder zur CO₂e-Bilanz von Transportwegen – wurden vermehrt Teil von Kundenanfragen und sind damit Bestandteil des operativen Alltags geworden. Auch wenn das Ergebnis unter den Erwartungen lag, zeigt die Entwicklung der Sparte insgesamt Kontinuität und Verlässlichkeit.

Resilienz als wirtschaftlicher Nachhaltigkeitsfaktor

Unsere operativen Erfolge im Jahr 2024 zeigen: Wirtschaftlicher Erfolg ist für uns untrennbar mit nachhaltigem Denken verbunden. Ob durch den Ausbau lokaler Vertriebsstrukturen in Kolumbien und Ecuador, strategische Diversifikation oder Investitionen in partnerschaftliche Geschäftsmodelle – unsere ökonomischen Entscheidungen zahlen auf die langfristige Resilienz und Verantwortung ein, die wir als Distributionsunternehmen mit globaler Präsenz tragen.

Verantwortung entlang der Wertschöpfungsketten

Als international tätiges Handels- und Dienstleistungsunternehmen wissen wir: Die Bedingungen, unter denen Produkte hergestellt, transportiert und verarbeitet werden, sind entscheidend für ihre Nachhaltigkeit. Deshalb richten wir unseren Blick nicht nur auf unsere eigenen Standorte, sondern auch auf die Menschen, die entlang unserer Wertschöpfungsketten arbeiten – ob in der Produktion, der Logistik oder bei unseren Partnerunternehmen weltweit.

**WIR BEKENNEN UNS ZU UNSERER
MENSCHENRECHTLICHEN UND
UMWELTBEOGEGENEN SORGFALTPFLICHT UND
ARBEITEN KONTINUIERLICH DARAN, RISIKEN ZU
IDENTIFIZIEREN, ZU MINIMIEREN UND
TRANSPARENT ZU KOMMUNIZIEREN.**



KONKRETES ENGAGEMENT IN DEN GESELLSCHAFTEN

Stärkung der Arbeitnehmerrechte durch externe Beschwerdemechanismen

Im Rahmen unseres Engagements für gesellschaftliche Verantwortung setzen wir gezielt auf die Stärkung von Arbeitnehmerrechten entlang unserer textilen Lieferkette. Brands Fashion engagierte sich im Rahmen der Mitgliedschaft im Bündnis für nachhaltige Textilien aktiv an der Entwicklung und Implementierung eines externen Beschwerdemechanismus. Ziel des Projekts war es, entlang der textilen Lieferkette wirksame Kanäle für Beschwerden zu schaffen und die Rechte von Arbeitnehmenden zu stärken.

Ein funktionierender Beschwerdemechanismus ist ein grundlegender Bestandteil der Achtung von Arbeitnehmerrechten. Während interne Mechanismen auf Fabrikebene idealerweise eine effektive Möglichkeit bieten, Anliegen und Beschwerden zu äußern, sind externe Systeme ein wichtiges ergänzendes Sicherheitsnetz – insbesondere dann, wenn interne Verfahren nicht greifen oder nicht zugänglich sind.

Im Jahr 2024 nutzte die Brands Fashion GmbH neben dem bestehenden Mechanismus des RMG Sustainability Council (RSC, ehemals ACCORD) in Bangladesch zwei weitere externe Systeme als Back-up: „Speak for Change“ von amfori sowie den Beschwerdemechanismus der Fair Wear Foundation im Rahmen einer Bündnisinitiative. Diese Mechanismen ermöglichen eine effektive und vertrauliche Bearbeitung von Beschwerden und tragen dazu bei, die Rechte der Beschäftigten zu schützen, selbst wenn betriebsinterne Wege versperrt bleiben.

Die Implementierung von amfori Speak for Change erfolgte 2024 bei Lieferanten in Bangladesch und der Türkei. Im Berichtsjahr wurde eine Beschwerde aus Bangladesch über diesen Kanal eingereicht und gemeinsam

mit einem externen Dienstleister sowie weiteren Unternehmen in der betroffenen Produktionsstätte Korrekturmaßnahmen umgesetzt.

Eine Ausweitung des Programms auf weitere Beschaffungsländer ist für 2025 geplant.

Von Mai bis Oktober 2024 beteiligte sich Brands Fashion zudem an der Bündnisinitiative „Joint Grievance Mechanism“ in Kooperation mit der Fair Wear Foundation. Sieben nominierte Produktionsstätten in Indien und der Türkei wurden einbezogen. Den Beschäftigten in diesen Fabriken wurde dadurch Zugang zu einem vertraulichen und wirksamen Beschwerdesystem ermöglicht. Der Austausch mit anderen Unternehmen sowie begleitende Maßnahmen wie Schulungen, Fabrikbesuche und Sensibilisierungskampagnen förderten zusätzlich die Bekanntheit und Akzeptanz der Mechanismen vor Ort.

Durch diese Aktivitäten leistet die Brands Fashion einen wichtigen Beitrag zu mehr Teilhabe, Chancengleichheit und einem respektvollen Miteinander in unseren Lieferketten. Sie spiegeln das Selbstverständnis wider, gesellschaftliche Verantwortung ganz praktisch und wirksam wahrzunehmen.

Clothing Network überarbeitete 2024 den unternehmensweiten Code of Conduct und implementierte diesen verbindlich in allen relevanten Geschäftsbereichen. Der Verhaltenskodex definiert klare Standards für unternehmerische Verantwortung und dient als Orientierungsrahmen für ethisches Handeln entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Verlässliche Strukturen für regelkonformes Handeln

Im Geschäftsjahr 2024 wurde das Compliance-Management der Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe weiter ausgebaut und inhaltlich geschärft. Grundlage bleibt eine Geschäftsstrategie, die sich an klaren ethischen und rechtlichen Prinzipien orientiert.

Ziel ist es, in sämtlichen Geschäftsbereichen regelkonform, verantwortungsbewusst und zukunftsorientiert zu agieren. Die Geschäftsführungen stellen hierzu eine angemessene Steuerung und Information sicher und werden dabei durch die Abteilung „Legal & Compliance“ umfassend unterstützt.

Ein Schwerpunkt lag in diesem Jahr auf der Weiterentwicklung der gruppenweiten Schulungsformate. Neue Mitarbeitende wurden gezielt zu den Themen Exportkontrolle und Geldwäschegesetz geschult – teils intern durch die Abteilung „Legal & Compliance“, teils über externe Kanzleien. Die Schulung zur Exportkontrolle wurde erfolgreich durchgeführt, ebenso wie eine Fachveranstaltung zur Geldwäscheprävention. Parallel dazu wurden verschiedene Anbieter für (digitale) Compliance-E-Learnings geprüft. Im Jahr 2025 soll die Schulungslandschaft weiter professionalisiert und in Umfang und Reichweite ausgebaut werden.

Das Hinweisgebersystem wurde ebenfalls weiterentwickelt. Während derzeit noch eine zentrale E-Mail-Adresse zur Meldung von Hinweisen genutzt wird, ist die Implementierung eines digitalen Systems in Vorbereitung. Die Einführung einer neuen Plattform wird ab dem Geschäftsjahr 2025 ausgerollt – mit dem Ziel, eine niedrigschwellige, anonyme und sichere Kommunikation zu ermöglichen.

Auch im Bereich Richtlinienmanagement wurden Fortschritte erzielt. Mehrere interne Regelwerke – u. a. zur Nutzung von IT-Equipment, zum Umgang mit Social Media sowie zum Datenschutz – wurden überarbeitet und im Intranet, dem JJConnect, veröffentlicht oder befinden sich in finaler Abstimmung. Ergänzend wurde 2024 erstmals eine unternehmensweite KI-Richtlinie verabschiedet, die auf der im Vorjahr publizierten „KI-Notiz“ aufbaut.

Ein weiteres zentrales Projekt war die Umstellung bei der Geschäftspartnerprüfung: Im Rahmen von „Compliance neu gedacht“ begleitete das Team von „Legal & Compliance“ den Wechsel hin zum Anbieter D&B Risk Analytics.

Ziel ist eine effizientere, datengestützte und qualitativ hochwertigere Risikobewertung unserer Geschäftskontakte. Für 2025 planen wir zudem, Auffälligkeiten bei der Geschäftspartnerprüfung künftig noch systematischer zu erfassen und auszuwerten, um potenzielle Risiken frühzeitiger erkennen und gezielter adressieren zu können. Im Geschäftsjahr 2024 wurden für die Handelsvertreterverträge neue Master Agreements erstellt. Ziel dieser Maßnahme ist es, die vertraglichen Grundlagen transparenter, rechtssicherer und nachhaltiger zu gestalten. Die neuen Master Agreements enthalten nun:

- Feste Laufzeiten, die eine regelmäßige Überprüfung ermöglichen
- Einen elektronischen Verweis auf den Verhaltenskodex (Code of Conduct), um Compliance-Anforderungen klar zu verankern
- Einheitliche Vertragsstrukturen zur Stärkung der Governance und Risikominimierung

**DIESE MASSNAHME IST TEIL UNSERER
KONTINUIERLICHEN BESTREBUNGEN, DIE
UNTERNEHMERISCHE VERANTWORTUNG ENTLANG
DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE ZU STÄRKEN UND DIE
ZUSAMMENARBEIT MIT EXTERNEN PARTNERN AUF EINE
TRANSPARENTEN, FAIRE UND REGELKONFORME BASIS
ZU STELLEN.**

Darüber hinaus wurde der gruppenweite Notfallplan überarbeitet und im Intranet publiziert. Er definiert klare Abläufe für den Fall eines Cybercrime-Vorfalls und ergänzt das bestehende Sicherheitskonzept um konkrete Handlungsanweisungen zur Krisenbewältigung.

Im Rahmen unseres ESG-Managements setzte die Teilnahme an dem Sustainability Summit einen weiteren wichtigen Impuls für die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Als Panelmitglied zum Thema „Corporate Governance“ wurde ein intensiver Austausch zu verantwortungsvoller Unternehmensführung, Transparenz und effektiven Steuerungsmechanismen ermöglicht – zentrale Aspekte, die auch unser Verständnis von nachhaltiger Unternehmenssteuerung prägen.

2024 hat gezeigt, wie eng wirtschaftlicher Erfolg und verantwortungsvolles Handeln miteinander verknüpft sind. In einem herausfordernden Umfeld konnten wir nicht nur unsere Geschäftstätigkeit stärken, sondern auch zentrale Governance- und Compliance-Themen gezielt vorantreiben. Transparente Strukturen, klare Regeln und ein wirksames Risikomanagement bilden dabei das Fundament unseres nachhaltigen Wachstums.





UNSER BLICK IN DIE ZUKUNFT

STRATEGISCHE ESG-INTEGRATION: FÜR GLAUBWÜRDIGE BERICHTERSTATTUNG UND WIRKSAMES HANDELN

In einer Welt, in der gesellschaftliche Erwartungen, regulatorische Anforderungen und unternehmerische Verantwortung zunehmend ineinandergreifen, rückt die Integration von ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) noch stärker ins Zentrum nachhaltiger Unternehmensführung.

Für uns als Jebsen & Jessen Hamburg Gruppe ist ESG längst mehr als ein Berichtspflicht-Thema – es ist ein strategischer Hebel für zukunftsfähiges Wirtschaften.

Um den steigenden Anforderungen an eine glaubwürdige Nachhaltigkeitsberichterstattung gerecht zu werden, intensivieren wir den Dialog mit unseren Stakeholdern, erweitern die systematische Datenerhebung und arbeiten an gezielten Maßnahmen zur Optimierung in den Bereichen Umwelt (E), Soziales (S) und Unternehmensführung (G).

Bereits in den vergangenen Jahren haben wir durch die freiwillige Offenlegung einer Vielzahl relevanter ESG-Daten wichtige Grundlagen geschaffen und uns so strukturiert auf eine mögliche künftige Berichtspflicht vorbereitet.

Um unser Nachhaltigkeitsmanagement weiter zu stärken, planen wir gezielte Maßnahmen zur aktiven Einbindung interner und externer Anspruchsgruppen. Dazu zählen unter anderem Interviews mit ausgewählten Stakeholdern, um deren Erwartungen, Perspektiven und Anforderungen systematisch zu erfassen und kontinuierlich in unserer doppelten Wesentlichkeitsanalyse einfließen zu lassen. Parallel wollen wir den internen Austausch im etablierten Arbeitskreis „ESG Roundtable“ intensivieren und als zentrales Dialogformat weiterentwickeln. Zudem bereiten wir die Veröffentlichung unseres VSME-Berichts vor, um unsere Priorisierung von ESG-Themen transparent und nachvollziehbar darzulegen.

Nachhaltigkeit verstehen wir als fortlaufenden Lernprozess. Deshalb setzen wir auch künftig auf den gezielten Ausbau unseres internen Know-hows, die frühzeitige Berücksichtigung von ESG-Faktoren in unseren Prozessen und eine vorausschauende Steuerung von Risiken und Chancen entlang der gesamten Wertschöpfung.

Mit Innovationskraft und einem klaren Bekenntnis zu nachhaltigem Handeln wird die Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe auch künftig Verantwortung übernehmen, aktiv dazu beitragen, die Herausforderungen einer sich wandelnden Welt erfolgreich zu gestalten und die damit verbundenen Veränderungen als Chance nutzen.



QUELLENVERZEISCHNIS

¹ **Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit:**

Wie sieht die Klimabilanz für E10 im Vergleich zum Super Benzin als fossiler Brennstoff konkret aus?

<https://www.bundesumweltministerium.de/faq/wie-sieht-die-klimabilanz-fuer-e10-im-vergleich-zum-super-benzin-als-fossiler-brennstoff-konkret-aus>

[letzter Zugriff: 17.10.2025]

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Jebsen & Jessen (GmbH & Co.) KG

Rödingsmarkt 16, 20459 Hamburg, Deutschland

Tel.: +49 / 40 / 3014 / 001

Fax.: +49 / 40 / 327091

VERANWORTLICH

Jebsen & Jessen (GmbH & Co.) KG

Rödingsmarkt 16

20459 Hamburg

Deutschland

Geschäftsführender Gesellschafter:

Fritz Graf von der Schulenburg

Rechtsform:

Kommanditgesellschaft

Sitz:

Hamburg/Handelsregister, HRA 55283

Alleinige Komplementärin:

Jebsen & Jessen Verwaltungsgesellschaft mbH

Geschäftsführer:

Fritz Graf von der Schulenburg, Ralf Schwarzhaupt, Carsten Schulz-Schaffnit

Sitz:

Hamburg/Handelsregister, HRB 31881

ESG-MANAGEMENT

Farah Alice Rosenau

ESG Manager

E-Mail: ESG@jebsen-jessen.de

Tel.: +49 / 40 / 3014 / 154



REDAKTIONELLE VERANTWORTUNG

Hanna Priebe

Department Manager Corporate Communications & Marketing

E-Mail: ESG@jebsen-jessen.de

Tel.: +49 / 40 / 3014 / 152



BILDMATERIAL

Paulina Holbreich

Sebastian Greuner Photographie



SCAN ME
Social Media Kanäle der Jepsen & Jessen Hamburg Gruppe



JEBSEN & JESSEN

OVATIV. FAMILIÄR. **WELTOFFEN.** KOMPETENT. INNOVATIV. FAMILIÄR. V
ATIV. FAMILIÄR.WELTOFFEN. **KOMPETENT.** INNOVATIV. FAMILIÄR. WE
. FAMILIÄR. WELTOFFEN. KOMPETENT. **INNOVATIV.** FAMILIÄR. WELTO
AMILIÄR. WELTOFFEN. KOMPETENT. INNOVATIV. **FAMILIÄR.** WELTOFF
LIÄR. **WELTOFFEN.** KOMPETENT. INNOVATIV. FAMILIÄR. WELTOFFEN. I
. WELTOFFEN. **KOMPETENT.** INNOVATIV. FAMILIÄR.WELTOFFEN. KOM
WELTOFFEN. KOMPETENT. **INNOVATIV.** FAMILIÄR. WELTOFFEN. KOMPET
TOFFEN. KOMPETENT. INNOVATIV. **FAMILIÄR.** WELTOFFEN. KOMPETEN
OVATIV. FAMILIÄR. **WELTOFFEN.** KOMPETENT. INNOVATIV. FAMILIÄR. W
ATIV. FAMILIÄR. WELTOFFEN. **KOMPETENT.** INNOVATIV. FAMILIÄR. WEL
FAMILIÄR. WELTOFFEN. KOMPETENT. **INNOVATIV.** FAMILIÄR. WELTO
MILIÄR. WELTOFFEN. KOMPETENT. INNOVATIV. **FAMILIÄR.** WELTOFFE
IÄR. **WELTOFFEN.** KOMPETENT. INNOVATIV. FAMILIÄR. WELTOFFEN. KO
WELTOFFEN. **KOMPETENT.** INNOVATIV. FAMILIÄR.WELTOFFEN. KOMP
ELTOFFEN. KOMPETENT. **INNOVATIV.** FAMILIÄR. WELTOFFEN. KOMPET
TOFFEN. KOMPETENT. INNOVATIV. **FAMILIÄR.** WELTOFFEN. KOMPETENT
IV. FAMILIÄR. **WELTOFFEN.** KOMPETENT. INNOVATIV. FAMILIÄR. WELTO
FAMILIÄR.WELTOFFEN. **KOMPETENT.** INNOVATIV. FAMILIÄR. WELTOFI



JEBSEN & JESSEN

JEBSEN & JESSEN (GMBH & CO.) KG

Rödingsmarkt 16

20459 Hamburg

Deutschland

www.jebesen-jessen.de